PRAWDA

SCHWEIZER PUNK & HARDCORE MINI-ZINE

- Nummero 9 -

- August 1995 -

PRAWDA-CUP 1995

HARDCORE & INTERNET

Nackte Frauen!
Nackte Männer!
Nackte Hunde...?!
Hmm???

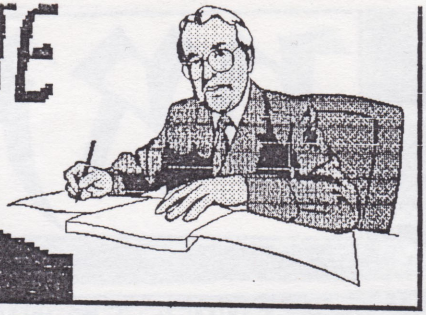
Platten-Reviews en masse!

LEBENSHILFE
VON MATZE

ANOTHER STORY FROM
PAUL X

! UND NATÜRLICH: PÜNKTLICH WIE IMMER !

EIN PAAR WORTE VOM CHEF



!!! Zu wenig Seiten..., Viren..., gelöschte Festplatten..., Bemusterungen !!!

Schon wieder sind drei Monate ins Land gezogen, und die Abteilung "Mini-PRAWDA" geht somit schon in die dritte Runde. Zeit ein kurzes Fazit zu ziehen?! Ist wohl doch noch zu früh, aber dass die PRAWDA mit 20 A5-Seiten einfach viel zu dünn ist, das hat glaub ich jeder gemerkt, und auch dementsprechend beanstandet. Ansonsten fand die neue Form durchwegs sehr positive Resonanz, eben bis auf die Tatsache, dass man nach durchschnittlich 1-2 Minuten mit dem lesen fertig war, haha... Ich bin deshalb immer noch auf der Suche nach einer billigeren Lösung in Sachen Herstellung, aber leider kann ich nicht mehr so richtig daran glauben... Deshalb gibt es wohl in der PRAWDA Nr.10 erstmals mehr Anzeigen, und mit dieser zusätzlichen Einnahme werden dann dementsprechend auch mehr Seiten möglich! Aber keine Angst, die PRAWDA wird dann natürlich nicht aus 90% Anzeigen bestehen, das soll schon in einem gesunden Rahmen sein, sprich maximal 10 - 15% Anzeigen! Aber mal gucken, gelle. Lassen wir uns überraschen! Vielleicht will ja auch kein Schwein eine Anzeige in der PRAWDA machen, dann gibt`s die Nr.10 dann wohl als Taschenbüchlein mit 8 Seiten, haha...

Dass PRAWDA 9 pünktlich fertig geworden ist, grenzt übrigens auch schon an ein kleines Wunder... Denn nachdem ich Anfang Juli bereits die Hälfte der neuen Nummer im Kasten hatte, da passierte genau das, wovor sich jeder Computer-Benutzer sein Leben lang fürchtet...; ein geheimnisvoller Virus hat innert Sekunden meine gesamte Festplatte gelöscht. Für alle "Nicht-PC-Menschen"; die Festplatte ist das, wo sämtliche Informationen und Daten gespeichert sind. Klasse, gelle. Und meine letzte Datensicherung lag natürlich gut und gerne einen Monat zurück... Also alles weg; die ganze PRAWDA Nr.9, und natürlich auch massig Daten betreffend den PRAWDA-VERTRIEB. Der erste Schock war dementsprechend gross, doch zum Glück hielt sich der Schaden in Grenzen, bzw. waren nahezu alle Daten in mühsamen "Überstunden" wieder rekonstruierbar. Bloss habe ich jetzt halt die PRAWDA Nr.9 zur Hälfte gleich doppelt eingetippt und gelayoutet und, und, und... Ja, ja, ich kenne ein paar Leute, die lachen sich jetzt gerade Tot, weil sie mir ständig geraten haben die Daten jeden Tag zu sichern, aber nein, Peterle war natürlich schlauer, "Daten-Sicherung ist was für Memmen" gedacht und dann war`s eben doch geschehen... Na ja, man lernt nie aus, nichtmal in meinem ehrwürdig-hohen Alter, haha. Mache jetzt echt gut alle 10 Minuten ein "Back-up", nein, nein, nochmal ärgert mich so ein Virus kaum!!! Da muss er dann schon früher aufstehen, der Virus, der..., grmbbbllgrmbll...

Dann noch was zu den Platten-Besprechungen; besprochen wird nur, was hier separat als Review-Exemplar eintrudelt! Das dafür dann 100%-ig! Müssen wir so machen, da wir beim besten Willen nicht jede Scheibe, die in den PRAWDA-VERTRIEB Aufnahme findet, auch automatisch fürs Zine besprechen können. Man stelle sich dann nurmal die Anzahl an Besprechungen vor, das wär nicht zu bewältigen. Wer also seine Scheibe hier besprochen haben will, der kommt an herkömmlicher Bemusterung nicht vorbei! Ausnahmen bilden Platten, welche wir entweder absolut vergöttern (und dementsprechend in den Himmel loben), oder welche wir abgrundtief schlecht finden, diese werden wir als "Warnung" für euch natürlich auch ohne Review-Exemplar besprechen. Ich hoffe, Ihr versteht, dass das nicht anders zu machen ist.

Nun gut, dann bleibt mir nur noch frohes stöbern zu wünschen, wir freuen uns weiterhin über jede Reaktion zu dem Heft! Gruss *-Peter-*

Peter`s Play-Lust, Mitte Juli 1995:

- NO FUN AT ALL-No straight...CD
- LUZIFERS MOB/GOLGATHA-Split-LP
- INTEGRITY - Systems overload LP
- NATIONS ON FIRE - Death of the...LP
- JULIA - Kathy 7"
- UNIT PRIDE-Can`t kill a dream MCD
- ABC DIABOLO-Give rise to doubt LP
- HARDSIDE SOUL - Hung MiniCD
- DISRUPT - alles !!!
- SHADES APART - Save it LP

NEWS & ALLERLEI

Die NY-HateCore-Heroen **KILLING TIME** sind wieder aktiv, und zwar in Original-Besetzung der "Brightside"-LP! Derzeit arbeiten sie gerade an einem neuen Album, und im Winter soll es dann auf Europa-Tour gehen!

Die für den Sommer angekündigte **CWILL-7"** verzögert sich noch etwas (wie sollte es auch anders sein...?!). Kommen tut sie aber sicher, Aufnahmetermin ist der September! Und zwar definitiv beim österreichischen Chef-Label **SACRO EGOISMO!** Tibi ist übrigens umgezogen, die neue SACRO-Adresse lautet: c/o TIBERIJU, FELBERSTR 20/12, A-1150 WIEN. Die **CWILL-10"** ist übrigens ausverkauft (bis auf ca. 4 Copies die hier im PRAWDA-Hauptquartier noch rumliegen), und wird vermutlich demnächst in veränderter Form nachgepresst.

Wo wir grad in Österreich sind, auch **PRAWDA-ÖSTERREICH** hat eine neue Adresse! Und einen neuen Chef! Das gesamte PRAWDA-Mailorder-Angebot gibt es in österreicher Währung bei:

PRAWDA-ÖSTERREICH, c/o ROMEO RIED, **STIFTINGTALSTR. 87b,A-8010 GRAZ * Tel.: 0316 / 37 48 92**

Kann sich noch wer an den legendären MEUSEBURGER aus älteren PRAWDA's erinnern??? Richtig, der junge Rorschacher Punk-Rocka, welche für so manche Schote gut war! Ja, und jetzt ist's passiert, wer ihn kennt glaubt es kaum, er hat geheiratet! Saaagenhaft... Und eine Kneipe aufgemacht hat er, und nach Graubünden gezogen ist er gleich auch noch. Der letzte Punker tot?! Wir bleiben am Ball!

Ja, ansonsten herrscht gerade big Sommerloch, die ganzen Punker tummeln sich auf Mallorca und die Hardkernigen beim skaten.. Im Winter sind die News-Seiten jedenfalls einfacher voll zu kriegen...

!!! KONZERTE !!!

! ALLES OHNE GEWÄHR !

Mo, 31.7.:
SNAPCASE, REFUSED, in der REMISE in Wil/SG
Sa, 23.9.:
EARTH CRISIS in Lugano
Sa, 30.9.:
ALL in der REMISE in Wil/SG

Ausserdem im Herbst:
NO FUN AT ALL, IGNITE (beide event in Wil), KILLING TIME, PRPOAGHANDI, DAMNATION, PROFOUND EFFECT, BITTER, SLAPSHOT...

ABO THE PRAWDA-ZINE

Jau! Ich möchte die PRAWDA abonnieren! Und zwar:
(bitte angeben!)

4 Ausgaben für 8Fr. /10DM/ 60ös
8 Ausgaben für 14Fr./18DM/110ös
Ab (inklusive) der Nummer:
Brief o. Post-Check-Konto
90-64834-2
(Ausland: Pga ST.GALLEN)

PRAWDA, Scholastikastr.24,
CH - 9400 Rorschach

Meet the feebles

So als Fanzine-Macher kennt man natürlich gaaanz doll viele Leute, denn schliesslich ist man ja prominent, man erhält gaaanz viele Briefe von den unterschiedlichsten Menschen aus aller Welt und überhaupt. Da kann es dann natürlich auch mal sein, dass man auf einem Konzert oder so jemanden trifft, den man bisher nur aus Briefen her kannte. Meist zerstreuen sich dann die Vorstellungen über Aussehen, Grösse, und ähnlicher Mega-wichtiger Dinge bezüglich des Gegenübers relativ schnell in alle die Winde...

Er: Hallo, bist du nicht der Peter von der PRAWDA?(Das kann er doch nicht sein, der müsste doch viel grösser und stärker sein...)
Ich: Ja...(Mein Gott, was ist denn für eine Type?) Mit wem habe ich denn die Ehre ?
Er: Ich bin der GRMBMPFF vom KXXBLLLK-Fanzine aus ARGLLLBLABLO!
Ich: Ahhh! Ist ja genial das ich dich endlich mal treffe! (Der hat mir gerade noch gefehlt)
Er: Ja, hat ja auch lange genug gedauert (Der soll ein Fanzine machen?! So wie der aussieht, kann der doch nicht mal schreiben...)
Ich: Was verschlägt dich denn hierher? (Boah, der hat ja die ganze Fresse voller Pickel!)
Er: Tja, das Konzert halt..., ahhh... (nur nix falsches sagen, sonst schreibt er das noch in sein blödes Heft)
Ich: Ja, ja... (Warum sagt er denn jetzt bloss nix mehr?!) Jetzt kratzt er sich auch noch an seinem hässlichen Pickel, baaah!)
Er: Ja, ja... (Wie er mich anguckt, gleich frisst er mich auf...)
Ich: Ja, war schön dich mal zu treffen, ich hab noch zu tun, du weisst ja, Interview und so... (Bloss weg hier)
Er: Ja klar, die neue PRAWDA soll ja auch bald rauskommen hab ich gehört (Da wandere ich wohl vorher besser nach Ober-Volta aus)
Ich: Ja, ich hoffe es. (Um, jetzt ist der eine grosse Pickel über der Nase sogar aufgeplatzt..., iiiiihh!)
Er: Schreib doch mal wieder! (Warum hat der bloss die ganze auf meine Nase geschaut?)
Ich: Ja klar. (Per Brief muss ich nur wenigstens seine anscheinend stetig arbeitenden Pickel nicht ansehen)
Er: Tschuss! (Und krumme Beine hat der Kerl, unglaublich)
Ich: Bye, bye. (Leute gibt's...)

kleinanzeigen ! kleinanzeigen !

Habt Ihr was zu verschachern, sucht Ihr was?! Dann schreibt uns das (maximal 40 Worte, `ne ganze Menge also!), schickt uns 1.-Fr./1DM/8öS in Briefmarken und schon seit Ihr dabei! Ran an die Bulletten!

PRAWDA
SCHOLASTIKASTR.24
CH - 9400 RORSCHACH

Wer hat Böcke, Live-Videos Punk/HC zu tauschen? Falls sich wer angesprochen fuhlt: Liste schicken an Oliver Becker, Friedenstr.4, D-55270 Schwabenheim

---

Wer verkauft mir folgenden Kram: AGNOSTIC FRONT-1 LP, MADBALL-Ball of...7" (Original), SICK OF IT ALL-7", CRUZIFIX-12" Nur faire

Schmidt, Blanke 12, 8382 Islikon

Suche immer noch die UNIT PRIDE-Then & now 7"... Peter Bader, Scholastikastr 24, 9400 Rorschach

---

aus dem leben des paul x. (Teil II)

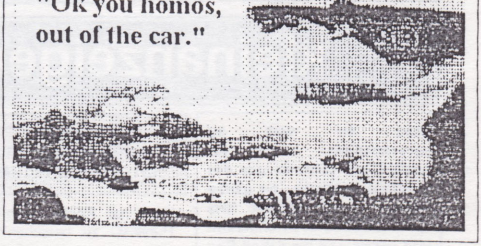
Kam ja Klasse an letztesmal, die Story von PAUL X! Viele fragten, ob dass denn wirklich stimme, oder ob das einfach eine lustige Erfindung von mir (Peter) gewesen sei. Ich kann euch nochmal versichern; jedes Wort in der letzten, und auch in allen künftigen PAUL X-Storys, STIMMT! "Paul X" ist eine reale, immer noch unter uns weilende Person. Aber aus Datenschutz-Gründen haben wir ihn eben auf seinen Wunsch hin in Paul X umgetauft! (Eigentlich ist er nur `ne feige Sau, haha..). Also auf geht`s, Part II einer angehenden Endlos-Serie...???!

Wie jeder halbwegs normal pubertierende 14-jahrige hatte ich neben Kiffen und Madchen naturlich noch eine andere, grosse Leidenschaft: Mofa fahren! Nein, nicht mit `ner dodeligen "richtigen" Maschine, auch nicht mit `ner Vespa oder einer anderen traurigen Mode-Erscheinung. Nein, ein Mofa, oder ein "Schnapper" wie wir hier zu sagen pflegten! Die kleinen Teile, welche eigentlich nur 30km/h hatten laufen durfen und welche jeder auf bald die doppelte Leistung hochfrisierte. Naturlich rot, und naturlich mit (verbotener) Rückenlehne. Das war man seinem Ruf einfach schuldig. Ja, uber dieses Mofa gabe es nun massig grossere und kleinere Storys, eine kleinere war zb wie ich auf dem Weg von St Gallen nach Rorschach mit 52 Sachen in eine Auto-Radar-Falle getappt bin. Wurde gleich eingezogen die Karre, ich per Autostopp nach Hause, uuubel Busse abgedruckt und Monate spater durfte ich dann das blanke Gerust des Mofas wieder bei der Polizei abholen. (alles andere war irgendwie manipuliert oder frisiert und dementsprechend beschlagnahmt worden). Ja, oder wie ich mal sturzbesoffen frontal mit einem Sesam-Automaten (Geld-Automat) kollidiert bin. In den See gefallen bin ich damit auch mal, da sieht man mal wieder, das fruher die Sachen einfach noch besser gebaut waren, das Teil lauft heute noch!!!

Nun aber zum eigentlichen Ereignis welches ich heute schildern mochte. Es war wieder mal einer dieser Samstagabende. Wir sassen so in unserem Stamm-Spielsalon rum und bekamen plotzlich Durst. Aber warum auch in die Kneipe gehen, welche unmittelbar neben dem Spielsalon lag, wo wir doch auch erst noch ca. 10km bis ins Nachbardorf fahren konnten, um da in eine noch viel bescheuertere Kneipe zu gehen?! Also, abgeklart, wer kommt mit und va., wer hat was für Fahrzeuge dabei? Gut, vier Leute kommen mit, zwei mit Rad, ich mit Mofa und der Vierte war zu Fuss, also sozusagen automatisch Passagier auf meinem Mofa. Unnotig zu sagen, dass zu zweit fahren auf Mofas hier verboten ist. Aber das war ja noch gegangen. Dadurch das man mich mit dem frisierten Mofa erwischt hatte (hatte ich ja vorher schon angeschnitten...), war ich an dem Abend auch noch in der blöden Situation, gar keine Zulassung, sprich ein Nummernschild, fur die Karre zu haben. Das wurde naturlich mit dem Mofa zusammen eingezogen, und ich erwartete das Teil eigentlich jeden Tag auf dem postalischen Wege. Aber eben, an dem Abend war`s halt noch nicht da. Da man aber nunmal so gaaanz ohne Nummernschild doch eher `nen schlechten Eindruck macht, hatte ich 2 Tage vorher stinkefrech in meinem jugendlichen Wahn einfach bei `nem anderen Mofa das Nummernschild geklaut und bei mir hingemecht. Wir also zu zweit auf meinem Mofa, ohne Rucklicht (das gehorte damals fast schon zum guten Ton...) und eben mit diesem geklauten Nummernschild, auf in Richtung Nachbarsdorf zur besagten Kneipe (direkt am See, eigentlich sehr gemutlich, aber heutzutage durchwegs von Pappnasen und Manta-Dodeln besetzt). Schlau wie wir nunmal waren, sind wir naturlich auch noch auf der Hauptstrasse am See entlang gefahren, damit wir auch ja noch sicher der Polizei in die Hande fallen. Denn die Hauptstrasse war und ist bekannt dafur, dass dort bald mehr Polizei rumfahrt als normales Volk, schliesslich liegt in der Nahe das Hauptquartier der kantonalen Autobahn-Polizei. Wundert mich heute noch, warum wir uns damals sooo gewundert hatten, als uns dann tatsachlich ein Polizeiwagen uberholte und schon fast fachgerecht ausbremste. Mir wurde plotzlich ganz anders, denn auf einen Schlag hatte ich das gesamte Ausmass meiner Schandtaten vor dem geistigen Auge. Zu zweit fahren (20Fr.), kein Rucklicht (20Fr.) und mit geklautem Nummernschild (Todesstrafe...). Tja, da standen wir nun also, wie die zum Tode verurteilten vor dem Schafott. Das heisst, um ganz genau zu sein, so fuhlte eigentlich nur ich mich, denn mein (bekiffter) Beifahrer sass auf meinem Gepacktrager und kampfte bereits mit ersten Lachkrampfen. Der Kerl wusste naturlich ganz genau, dass das Nummernschild geklaut war, und wahrend ich das ganz und gar nicht amusant fand, kriegte er sich kaum mehr ein vor Lachen. Tolle Freunde waren das, haha. Nun gut, da kam er dann also mit ernstem Blick auf uns zu, der Vollstrecker, bzw. der Polizist. "Konnte ich bitte ihren Ausweis sehen!" war dann auch seine erste Frage, welche allerdings eher wie Befehl formuliert war. "Ja klar" meinte ich freundlich lachelnd, wahrend mein Kumpel kurz vor dem Erstickungs-Tod stand vor lachen.

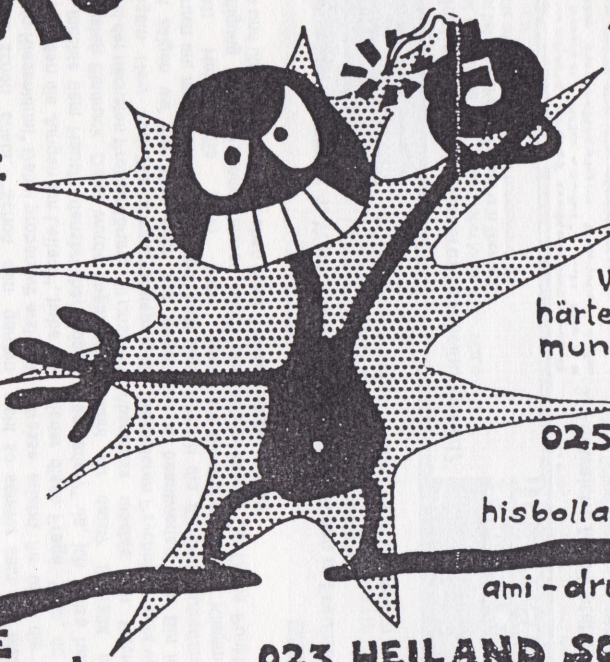
"Einen lustigen Freund hast du da ja" meinte der Polizist, wahrend er langsam um mein Mofa rumschlich, um so nach und nach Mangel um Mangel aufzuzahlen und mir ins Gesicht zu schleudern. "So, so, zuzweit fahren, kein Rucklicht.., konnte ich bitte mal den Fahrzeug-Ausweis sehen!" Jetzt war`s passiert. Vor meinen Augen lief nochmal mein gesamtes Leben in kurzen, hektischen Bildern ab wahrend ich den Ausweis hervorkramte. Naturlich stand in dem Ausweis eine andere Nummer als die, die ich hinten montiert hatte, denn die war ja bekanntlich geklaut. Ich brauche wohl nicht genauer darauf einzugehen, wie ich mich in dem Moment gefuhlt hatte (meinem Kumpel ging es ubrigens weiterhin heeeervorragend, hatte `nen selten lustigen Abend...) Gleich war es soweit, ich wurde als Dieb entlarnt. Schluck. Und wahrend ich gerade als erstes Mannchen daran war, Junge zu bekommen, schritt der Polizist mit meinem Fahrzeug-Ausweis langsam aber bestimmt um mein Mofa rum, und begann die beiden Nummern zu vergleichen. Tschuss, schone Welt! "Ja gut, dann kostet das genau 40Fr. furs Rucklicht und fur den lustigen Passagier" sagte der, plotzlich wieder neben mir stehende, Beamte, und gab mir meinen Fahrzeug-Ausweis zuruck. "Haaaa???!" entfuhr es mir urplotzlich, welches ich dann aber gleich in ein "Naturlich..." umwandelte und meine Brieftasche zuckte. "Was `n nun los?" dachte ich mir so, und mein bis dato sich totlachender Passagier war plotzlich still wie ein Grab und verstand, genau wie ich, die Welt nicht mehr. Die Polizei fuhr weiter, und mein Kumpel und ich schnappten uns denn Ausweis und wollten nachsehen, ob der Kerl Tomaten auf den Augen hatte. "Ja, aber., das ist ja., das ist ja MEINE Nummer..?!?!?!" Wie kam die denn dahin?! Waren wir nun restlos bekloppt??! Egal, plotzlich fand auch ich die ganze Sache urkomisch, und so begannen wir -zum ersten Mal seit `ner halben Stunde- GEMEINSAM uns einen abzulachen.

Tja, des Ratsels Losung? Konnt ihr haben. Am nachsten Tag beim aufstehen erzahlte mir mein Vater folgendes: "Du, gestern morgen ist ubrigens noch Dein Nummernschild vom Strassen-, Verkehrs- und Schifffarts-Amt gekommen." Ich wurde plotzlich hellwach und saaaahr hellhorig. "Du hast ja noch geschlafen, und da hab ich Dir die Nummer schonmal ans Mofa gemacht. Die alte liegt ubrigens noch in der Garage, die kannst du ja jetzt deinem Freund zuruckgeben, oder wo hast du die hergehabt?!" "Ah, Freund., ja., hergehabt., jaja., zuruckgeben!" war meine sehr informative Antwort darauf. Und dann brauchte ich erstmal einen halben Liter Kaffee.



SACRO EGOISMO

D.I.Y. MAILORDER LABEL LADEN



ACHTUNG
NEUE ADRESSE
c/o TIBERIJU
FELBERSTR. 20/12
A-1150 WIEN
TEL.: 0043-1-983 14 96

024 CWILL 7"
manischer brachialcore mit violine parts dm 6,- inkl.

022 KURORT "STACHANOV" LP/CD
volle wäsche granitbeißer-härte hardcore mit bad ischler mundartgesang dm 17,-/22,- inkl.

025 THOSE WHO SURVIVED THE PLAGUE / VOMIT PUNX SPLIT 7"
hisbollah - kakerlaken - revenge - vocals - core, gemeinsam + mit ami - drunk - punk dm 6,- inkl.

WOHLHABENDE MITTELSCHICHT!
umfangreiche, kommentierte mailorderliste mit zahlreichen LPs, EPs, CDs, tapes, büchern, comics, shirts, aufnähern... KOSTENLOS anfordern!

023 HEILAND SOLO "THE NATIVE" CD
totalverweigerer - polit - dancefloor - core dm 22,- inkl.

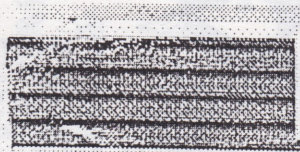
021 HARD HEADED SOUL 7"
holländische aktivisten, machen sehr persönlichen, melodischen hc dm 6,- inkl.

WE FISTED BART / ANARCRUST!

MATHI'S KOLUMNE - LUSTIGE BEGEBENHEITEN & LEBENSHILFEN

Gerne beobachte ich Leute. Noch lieber rede ich mit Leuten. Auch Konflikte habe ich gern. Da schenkt mir jemand ein Tape, das absolut Scheisse ist, trotzdem ist er ein lieber Mensch. Da fragt einer: "Du, ich habe Dich doch letzten Samstag gesehen! Du hattest ein rotes Battery-T-Shirt an!". Mann, ich war am Samstag nicht dort und zudem habe ich kein rotes Battery-Shirt. Enttäuschung: Mitten in der Probe kommt ein älterer Mann reingestürmt. "Wenn jetzt nicht augenblicklich Ruhe ist, hole ich die Polizei!" Ja mach nur, Du senile Sockel Haben wir alles schon erlebt. "Schon den ganzen Nachmittag ist ein Riesenlärm!" Dabei proben wir erst seit 10 Minuten. "So landen die Jungen am Letten!", habe ich gekontert. Das machte dem Hausfriedensbrecher jedoch nicht den geringsten Eindruck. Dann wurde abgemacht, dass der Typ bei der nächsten Probenstörung mit unseren Baseball-Schlagern New York-like zusammengeprügelt wird. Vielleicht zeigen wir ihn aber auch nur wegen Hausfriedensbruch an, mal schauen, ganz nach Lust und Laune. Punkt! Hobby: Es kann auch eine Freizeitbeschäftigung sein, mit dem Fahrrad durch die Stadt zu fahren und überall wo's ein bisschen lärmt, Terror zu machen. Auch wenn's einen gar nicht stört. Wie der Jogger, der auch immer heimlich hofft, eines Tages einmal im Stadtpark eine Leiche zu finden. Also ernst ist die Lage schon. Da strömen abertausende an dieses Out in The Green Festival; zahlen ein Schweinegeld und dürfen sich dann miserable und langweilige Gigs von frustrierten Musikern anhören, denen die horrenden Gagen förmlich nachgeschmissen werden. Aber die Leute gehen hin und denen gefällt's auch noch. Demnächst werde ich eine Sekte gründen und auch viel Kohle machen. Das kann gar nicht so schwer sein. Ich brauchte noch Gurus. Meine Adresse erfahrt Ihr über die Prawda-Redaktion. Immer wieder diese Frage: "Aha, du isst kein Fleisch, bist du Vegetarier?" Ja, Ich weiss halt auch nicht recht... Was meint Ihr dazu? Schreibt mir Eure Meinung! Zum Abschluss möchte ich Euch natürlich diesen ganz besonderen Psychotest nicht vorenthalten. Die Frage, die es zu beantworten gibt: Bin ich ein kritischer Mensch? Einfach die für Dich zutreffenden Antworten ankreuzen und die Punkte in der Klammer zusammenzählen Und schon kannst Du Deine Punktzahl vergleichen. Bis zum nächsten Mall

- Matze Ramone -

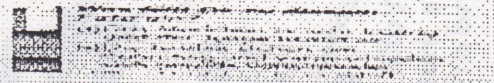


1. Warst Du beim Out In The Green in Frauenfeld?

( ) Klar, war voll geil Vor allem die Kelly Family! (2)
( ) Nur am Samstag, weil da hat der Elton John gespielt (1)
( ) Eine Bombe sollte man über dem Gelände abwerfen! (3)

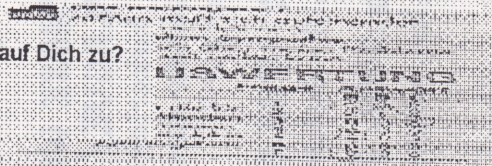
2. Wie wichtig ist Dir Dein äusseres Erscheinungsbild?

( ) Ist egal, Hauptsache mein Diesel T-Shirt für Fr. 100.– sitzt gut (1)
( ) Das ist bei uns im Krsna-Tempel kein Thema! (2)
( ) Was die andern denken ist mir hundewurst! (3)



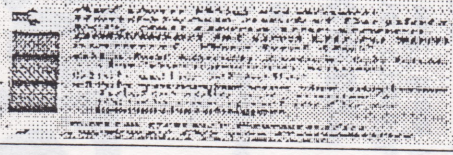
3. Auf welche Musik stehst Du?

( ) Old School Hardcore-Gebratze der schnellen Sorte (3)
( ) Alles in der Hitparade (2)
( ) Nur Vegan-Hardliner-Bands (1)



4. Welche Lebensphilosophie trifft am ehesten auf Dich zu?

( ) Früher war alles besser! (2)
( ) Live fast - die young! (1)
( ) Brauche ich eine Lebensphilosophie? (3)



5. Ergänze: "Heute ist ein schöner Tag zum.....!"

( ) saufen (1)
( ) sterben (2)
( ) ins Schwimmbad gehen oder Skateboard fahren (3)

Das war`s schon! Nachdem die Punkte zusammengezählt sind, kann zur Auflösung geschritten werden:

0 - 4 Punkte: Du hast etwas nicht kapiert!
5 - 7 Punkte: Du bist nicht kritisch und hast eine beschissene Einstellung!
8 - 10 Punkte: Schon besser, auch Du bist auf dem besten Weg, ein kritischer Zeitgenosse zu werden.
11 - 15 Punkte: Sehr gut! Du bist der ideale kritische Mensch. Du vergleichst genau, und bist ziemlich schlau, denn Du hast einfach Dein Kreuz jeweils an der Stelle gemacht, wo's 3 Punkte gab. Ich schäme mich für Dich!
Über 15 Punkte: Du hast etwas nicht kapiert!

KLÄNGE

ABC DIABOLO - Give rise to...LP/CD

Hier also endlich das zweite Album meiner ganz persönlichen europäischen Lieblingsband! Diesen Ruf verdanken die vier Saarbrucker-Jungs nicht zuletzt ihrer 7"EP, welche für mich auch heute noch Maßstab ist in Punkto Intensität und Aggression, wenn es um die Beurteilung derber Musik geht. Als erstes fällt dann auch gleich mal wieder die besonders schöne Artwork der Vinyl-Version auf; ein Klappcover mit wunderbar atmosphär- ischem, weich gezeichnetem Cover, farbiges Inlett mit den Texten und Bildcollagen. Das Foto ist dafür gewaltig in die Hosen gegangen, ABC DIABOLO sehen darauf wie eine üble Metal-Poserband aus, was das wohl soll?! Aber was gibt es unwichtigeres bei einer Platte als Band-Photos, es sei also verziehen. Das fällt natürlich umso leichter, als die Musik auf diesem zweiten ABC DIABOLO-Longplayer einmal mehr unwiderstehlich ist... Gefällt mir um Längen besser als die "Last Intoxication..."-Scheibe, dort wirkte vieles irgendwie noch als Versuch, vom gängigen Geprügel wegzukommen und zu kompakteren Songs zu finden. Genau das ist ABC DIABOLO auf der "Give rise..." aber gelungen; total intensive, kompakte Songs, und trotzdem immer noch genial fies und brutal. Die einzelnen Songs bieten ausserdem gehörig Abwechslung, den Opener "Go round in pacifist circles" könnte man sich glatt auf der ersten 7" vorstellen, andere Songs driften schon fast wieder in FEAR OF GOD-Gefilde und wiederum andere Songs könnte man auch als derben EmoCore bezeichnen. Tja, der Direkt-Vergleich zur 7" musste ja kommen...; die "Give rise..." kommt definitiv nicht an die Qualitat dieser 7" ran, aber sie gehört dennoch schon jetzt für mich zu den Highlights dieses Jahres!
COMMON CAUSE -Peter-

AMERICAN STANDARD - Wonderland CD

Rerelease der Scheibe, welche einst 1987 bei "Mister UNIFORM CHOICE"-Pat Dubar`s-Label WISHING WELL rauskam und lange Zeit vergriffen war. AMERICAN STANDARD waren eine der wenigen Straight-Edge-Bands der damaligen Zeit, welche eher auf Melodie & Groove setzten denn auf wutenden, aggressiven Power-Core. Dies äusserste sich auch in den Genre-untypischen, sehr persönlichen und nicht unintelligenten Texten. Die Band hatte sich nach der "Wonderland"-LP kurz aufgelost und fand dann 1992 wieder zusammen, allerdings mit einem musikalisch recht missglückten Neuanfang. Mittlerweile kann man die Band eigentlich getrost vergessen, mehr als langweiligen Alternative-Rock haben AMERICAN STANDARD heute nicht mehr zu bieten. Doch dafür entschädigt ihre erste und mit Abstand beste Scheibe für den heutigen Irrweg. Herrliche Melodien, gepaart mit einer gesunden Portion Wut, vielleicht am ehesten vergleichbar noch mit den alteren 7 SECONDS. Während die 7 SECONDS-Songs aber allesamt eher einfach gestrickt (und trotzdem genial!) waren, so waren die AMERICAN STANDARD-Songs doch schon wesentlich komplexer und ausgereifter. Eine Klasse-Scheibe von einer Band, die dann leider den richtigen Zeitpunkt zum Abgang verpasst hat.
LOST & FOUND, BRD -Peter-

ABWÄRTS - V8 CD

Nach EMI hatten jetzt Slime Recs. die Ehre, die neue ABWÄRTS-Scheibe herauszubringen. Und ihr mittlerweile 8.Album bietet langweiligen Deutsch-Punk mit Kackreiz-charakter. Erinnert zum Teil an die Ärzte, Tote Hosen, Slime, was das Ganze aber auch nicht besser macht. Die 13 Songs sind sehr sauber aufgenommen und im bunten Beiheft ist sogar noch `ne Merchandise-Bestellkarte enthalten, so dass man hier also gleich in doppelter Hinsicht profitieren kann. Ausserdem sind die Texte so damlich wie die Songtitel selbst (Ei Ei Polizei, Scheisshausbande, usw.). Aber das ist ja schliesslich Punk, oder?
SLIME TONTR. -P.Dakovic-

BOULDER - 7"EP

Hossa, welch dunkles, heftig-grollendes Suppchen liefern uns denn da ehemalige INTEGRITY & CONFRONT-Leutchen ab?! In einem optisch tadellosen Cover kommen da aus welche mit ihrer Brutalität und Kompromisslosigkeit doch arg zu überraschen wissen. Hat das Brutale von INTEGRITY, das Dunkle von NEUROSIS und das Kaputt-Schöne von AGE. Hat eigentlich mit keiner dieser drei Bands im Einzelnen etwas zu tun (vorallem nicht mit AGE), aber im Ganzen eben doch von jeder dieser Band etwas. Düster-Core mit Zukunft!
LOST & FOUND, BRD -Peter-

BORN AGAINST - The rebel Sound of Shit...LP/CD

Im Moment schiessen neue BORN AGAINST-Veroffentlichungen ja geradezu aus dem Boden. Bei "The rebel Sound..." handelt es sich um die Wiederver- öffentlichung der ausverkauften 7"EP`s sowie diverser Compilation-Beiträge und anderer vergriffenen Aufnahmen. Kommt naturlich saugut, zumal für mich genau die 7"`s und alle anderen alteren Veroffentlichungen zum besten gehören, was BORN AGAINST je veroffentlicht haben. Total rauher, ungestümer, immer nach vorne treibender HC, ohne jeden Metal- oder sonstwas Einfluss; purer Hardcore eben! So bleibt nur zu sagen; wer die älteren BORN AGANIST-Scheiben nicht sein Eigen nennt: Bedingungslos zugreifen!
VERMIFORM, USA -Peter-

BRUISERS - Society`s fools CD

Bereits das zweite Album der Bostoner Oi/Punk-Band. Weiss nicht, ob die Band diese Schublade mag, aber BRUISERS ist nunmal einfach Oi/Punk. Und leider langweilig auch noch. Na ja, ich kann mit dieser Art Musik einfach nix anfangen, hab auch schon Leute getroffen die die Band gut finden... Viel Melodie, und vorallem durch das ganze Album hindurch derselbe, lahme Schlagzeug-Rythmus. Fade Platte einer faden Band.
LOST & FOUND, BRD -Peter-

BONESAW - Written in Stone MCD

BONESAW haben einen Fehler, sie entstanden aus POINT BLANK. Nein, nicht wegen den dümmlich- bescheuerten Texten die diese auf ihrer ersten 7" hatten, der "Fehler" liegt vielmehr darin, dass ich BONESAW-Platten immer mit der zweiten 7" ("Blacklisted") von POINT BLANK vergleiche. Und da sehen BONESAW dann einfach arg alt aus. "Written in Stone" ist die Wiederveroffentlichung der ersten BONESAW-MiniLP aus dem Jahre 1992. Ich weiss noch genau, wie die Platte damals im ZAP als "wegweisender [illegible] gefeiert wurde, und wie masslos enttauscht ich dann nach anhoren selbiger war. Nicht das die Platte schlecht wär, aber eben, im Vergleich zu POINT BLANK einfach nicht mehr als ein laues Lüftchen! Der Gesang kommt naturlich immer noch ganz gut, aber die Gitarrenarbeit ist einfach viel zu platt. Und da nutzen dann auch die "besseren" Texte nicht viel, BONESAW bleiben absolutes Mittelmass und somit eine Band unter Tausenden.
LOST & FOUND, BRD -Peter-

CAPITALIST CASUALTIES / ULCER Split-7"EP

Scheisse Man, was war denn das'?! Ein Orkan? Ach was, ein Orkan ist nichts dagegen. Dieses Teil bläst dermassen, dass man ohne frischgepressten Orangensaft nicht wieder so schnell auf die Beine kommt. Nein echt, die Split-7" stellt so ziemlich alles in den Schatten was ich in den letzten Wochen gehört habe. Erschienen auf dem geilen SIX WEEKS Label, welches uns schon die geniale CAPITALIST CASUALTIES/M I T B.-Split-LP beschert hat, hort man erstmal C.C. welche von Output zu Output brutaler und schneller werden und mit diesen 4 Songs die meisten Bands aus diesem Genre locker in die Tasche stecken. Dazu die pissed Lyrics, einfach herrlich sag ich euch. Und dann kommen ULCER, und wer jetzt denkt, dass man sich nun von den vergangenen Minuten erholen könnte, der hat sich gewaltig geirrt. ULCER blasen dir mit ihrem ultraharschen Highspeed- Geprügel a la HELLNATION auch noch den letzten Ohrenschmalz aus den Lauschlappen. Textlich auch ähnlich wie bei C.C., muss man halt selber lesen. Diese Platte gibt euch die Kraft und Ausdauer die ihr braucht! Also, kaufen!
SIX WEEKS Rec. -P.Dakovic-

CHINA WHITE - CD

CHINA WHITE, noch nie gehort und dieser Name lässt auch nichts gutes erahnen. Und mein Vorurteil bestatigt dies leider schon nach wenigen Sekunden. Gute-Laune Metal-Punk-Rock der ubelsten Sorte. Dazu kommen wieder mal die scheissbloden Texte, welche bei mir alles andere als gute Laune auslosen. Der Sanger sollte sich mal lieber bei einer Weich-Metal oder Hard Rock Combo versuchen, das wurde wohl seinem Gesangsstil eher entsprechen. Dies ist übrigens ihr zweiter Longplayer nach 10jahriger Pause und bei der hatten Sie es auch besser belassen sollen.
MODERN MUSIC GMBH (!)
-P.Dakovic-

Beating the Masses MiniCD

Erste MiniCD der neuen SxE-Band von der Ostkuste Amerikkka's. CORNERSTONE sind eine noch sehr junge Band, deren Durchschnittsalter bei ca. 17 Jahren liegt, und das hört man bei jedem Ton! CORNER- STONE spielen herzerfrischend guten old-school-SxE-HC, dem man niemals anhört, dass er 1994 aufgenommen wurde. Klingt tatsachlich ohne jegliche Abstriche wie eine dieser '88-er SxE-Bands, und gesanglich erinnert das Ganze manchmal sogar frappant an die "Spirit"-LP von UPFRONT! Die Jugend der vier Herren kann man nur als positiven Einfluss bezeichnen, denn solch kraftvollen, enthusiastischen Straight-Edge-HC hab ich echt schon lange nicht mehr gehört, und kann wohl auch nur von solch jungen, enthusiastischen Menschen gespielt werden. 9 Songs, allesamt volles Brett alter Aggresso-SxE-HC, muss man einfach lieben. !

LOST & FOUND. BRD -Peter-

CHUCK - Lucern`s Farm CD

Und nochmal eine CD auf dem, oh nein, selben Label wie CHINA WHITE. Ich hatte schon das schlimmste befurchtet, wurde aber vor schlimmerem (CHINA WHITE) verschont. CHUCK spielen flotten Pop-Punk im Stile von BAD RELIGION, der mich nie vom Hocker zu reissen vermag, da ich mit diesem "es scheint die Sonne"-Punk noch nie viel anfangen konnte. 16 Songs die abrocken und sicher auch auf offene Ohren stossen werden.

MODERN MUSIC GMBH.

-P.Dakovic-

CRIVITS - Stare CD

Bereits das zweite Album der hollandischen Edger, und die mittlerweile vierte Veroffentlichung nach der ersten 7" und der "Drive"-MiniCD. Wahrend die CRIVITS auf ihrem ersten Longplayer noch kein Klischee ausliessen das moderner Straight-Edge-HC so zu bieten hat, konnte man auf der "Drive"-MiniCD schon eine gewisse Neuorientierung erkennen Weg vom schon fast dreist-kopierten US-SxE-HC, hin zu melodioserem, relativ eigenstandigem HC. Auf der nun erschienen "Stare"-CD wird dieser Weg konsequent weitergefuhrt, und so verarbeiten die vier Hollander in ihren Songs mittlerweile auch Einflüsse solch hervorragender Bands wie zb. DAG NASTY oder DOWN BY LAW. Dies konnte der Musik nur gut tun, und so präsentieren sich die CRIVITS 1995 als durchaus eigenstandige Straight-Edge-Band mit viel Melodie.

CROWN OF THORNZ - Train yard blues MiniCD

Und wieder eine neue Band aus New York, und wieder eine neue Band mit diversen Ex-Members von diversen alten HC-Heroen. Diesmal also mit Leuten die einst ihr Tagwerk bei 108, BREAKDOWN oder DISCIPLINE verrichteten. Aber , richtig! CROWN OF THORNZ haben musikalisch absolut nichts mit einer dieser Bands zu tun, hätte mich auch gewundert. Geht vielmehr in die Richtung von neueren NYHC-Acts wie DIE 166, allerdings weit weniger vertrackt, dafur mit etwas rockigerem Beat und eingängigeren Sound-Strukturen. Kommt nach mehrmaligem anhören total gut, liegt vielleicht auch daran, dass man hie und da glatt glauben konnte, man hätte es mit der modifizierten Version der genialen BURN zu tun. Liegen in Punkto Rhythmus und Gesang doch auf einer sehr ähnlichen Schiene die beiden Bands. Wenn ihr BURN mochtet, dann vergesst am besten den Nachfolger ORANGE 9MM und hört euch lieber mal CROWN OF THORNZ an! CROWN OF THORNZ gehoren sicher mit zum besten, was NY heutzutage zu bieten hat. Von den ganzen "neuen" NYHC-Bands sind sie vielleicht sogar die beste und va. interessanteste. Die besten old-school "New York-HardCore"-Bands kommen mittlerweile sowieso aus Schweden (RAISED FIST, BREACH, 59 TIMES TO PAIN, SHIELD, usw.). Sehr vielversprechendes Debut, bin gespannt in welche Richtung die weitere Entwicklung von CROWN OF THORNZ geht!

LOST & FOUND, BRD -Peter-

CONFRONTATION - CD

CONFRONTATION sind eine alte CrustCore-Band und CON-FRONTATION sind einfach guuut! Derber CrustCore, so wie man ihn eben mag oder nicht. Die CD beinhaltet das gesamte Schaffen der Kalifornier, und wer nicht bereits glucklicher Besitzer aller CONFRONTATION- Releases ist, der kann hier kaum einen Fehlgriff tun. Bolz, bolz, bolz..., erfrischend!!!

LOST & FOUND, BRD -Peter-

DEAD GUY - Work ethic CD

Eine weitere lohnenswerte Anschaffung ist die 6-Song-CD von DEAD GUY aus New York, allerdings nur für jene unter euch, welche die beiden relativ schwer zu findenden Ep's nicht schon besitzen, da genau diese auf dieser CD enthalten sind. Mit von der Partie ist auch Keith [illegible] sowie der Sänger und Drummer von den längst verstorbenen NO ESCAPE. Klar hört man hie und da eine gewisse Ähnlichkeit zu den genannten Bands, was aber überhaupt nicht negativ ins Gewicht fällt, denn diese Scheibe bietet dem ehrenwerten Konsumenten wirklich innovativen volle-Kanne-Power HC vom feinsten. Einzig die Aufmachung lässt etwas zu wünschen übrig, da keine Texte geschweige denn ein kleines Farbfoto der neu dazugewonnenen Helden abgedruckt ist. Trotzdem, ein granatenstarkes Teil.

ENGINE Records -P.Dakovic-

DISGUST - Thrown into Oblivion 7"EP

Gute Live-7" der britischen DISCHARGE-Clones. Die einzelnen Bandmitglieder wissen wo der Crust-Hammer hängt, konnen sie doch immerhin auf Erfahrungen bei Bands wie DISCHARGE, ANTISECT oder E.N.T. verweisen. Nimmt man die Quintessenz dieser drei Bands so hat man dann auch in etwa schon DISGUST. Eine der besseren dieser unzähligen DIS-Bands, aber an DISRUPT kommt nunmal keiner ran! 8 Songs, übrigens in hervor ragender Qualität!

LOST & FOUND, BRD -Peter-

FEAR OF GOD - As Statues fell Live LP

Rerelease der ultra-raren und nur noch zu Schweinepreisen gehandelten Live-Scheibe der Schweizer GrindCore-Götter. Herrlich, haha, kenne einige Leute, die ebenfalls Schweine-Preise gelöhnt haben, um in den Besitz des Originals zu kommen, und jetzt ist -aus heiterem Himmel- plötzlich die Nachpressung da. Aber keine Angst, ist angeblich auch limitiert, also wohl bald auch wieder ausverkauft und dementsprechend gesucht. Na ja, ich fand die Scheibe schon immer um einiges schlechter als andere F.O.G.-Scheiben, vor 6 Jahren genauso wie heute. Bietet zig Live-Songs in recht schlechter Qualität, aufgenommen 1988 in Hanau/BRD und im FRI-SON in Fribourg/CH. Dennoch, wer auf Krach pur steht kommt auch heute noch nicht an FEAR OF GOD vorbei.

RE-EDUCATION, BRD -Peter-

G-POINT GENERATION - 7"EP

Lustiger Name.., wirklich. Damit haben sie heutzutage wohl auch in der BRAVO Chancen. Diverse bekannte Gestalten der deutschen Punk-Szene, ua. der GIGANTOR-Sänger Gagu, huldigen als G-POINT GENERATION ihren alten Idolen, welche sich aus diversen alten bis [illegible] SHOCK, POINTED STICKS oder gar den Schweizern FRESH COLOR!). Cover-Versionen also, gut gespielt und um einiges schwungvoller als dies die Originale damals hingekriegt haben. Wer über den infantilen Namen hinwegsehen kann und zudem auf alte Kracher steht, der sollte vielleicht mal reinschnuppern.

LOST & FOUND, BRD -Peter-

GIGANTOR / SKIN OF TEARS - Split-7"EP

2x deutscher Melodic-HC, einmal von den gestandenen GIGANTOR, einmal von den noch recht unbekannten SKIN OF TEARS. Beide Bands spielen den ähnlichen, ultra-melodiösen HC, dessen Geburtsstätte einst unter der Sonne Kaliforniens lag. Kommt saugut beim Autofahren oder Geschirrabwaschen, man kann schon beim ersten Anhoren den Refrain mitpfeifen. Nichts für Musik-Studenten, aber wer gerne ungezwungene Unterhaltung geniesst, durfte seine Freude an den beiden Bands haben. Die Vögel pfeifen und der junge Punk geht gedankenverloren dem Sonnenuntergang entgegen..

LOST & FOUND, BRD -Peter-

HARDSIDE SOUL - Hung MiniCD

Hoppla, staun! Hatte mir ein junger Mann nach einem CWILL-Konzert in Bellinzona in die Hand gedruckt... Bei solchen Aktionen hat man zu Hause dann meist irgendwelchen schlechten Metal oder Alternative-Rock in CD-Player liegen, aber nicht bei HARDSIDE SOUL! Her-vorragender HC-Crossover mit einer extrem fetten Produktion, sehr guten Texten und guter Aufmachung. Erinnert mich etwas an EROSION, allerdings mit mehr Orientierung an klassischem NYHC, denn an Metal wie bei EROSION! Etwas peinlich vielleicht das Logo der Band, sowas wie `ne verunglückte Kopie des BIOHAZARD-Logos auf jeden Fall. Das hatten die vier Tessiner gar nicht notig, besser als diese unsägliche Band aus New Jersey (von wegen "Brooklyn, Brooklyn, maaan, hey, man, Brooklyn", die wohnen alle längst in edleren Gegenden...!) sind HARDSIDE SOUL allemal. Die 5 Songs haben durchwegs Power, Abwechslung, eingangige Melodien, und sind von erstaunlichem technischen Niveau. Mal sehen wohin der weitere Weg der Band führt, ich hoffe nur, HARDSIDE SOUL machen nicht denselben Fehler wie zb. SUCHAS, musikalisch konnten sie den Luzernern durchaus das Wasser reichen, und da sind clevere Major-Labels dann meist auch nicht weit... Hoffentlich sind HARDSIDE SOUL nicht naiv und machen so weiter wie sie mit der "Hung"-MiniCD [illegible]

Eine der wenigen guten Schweizer Bands im Moment, auch wenn sie sich wohl mehr in der Grauzone "Metal-HC-Trash" als in der eigentlichen HC-Szene tummeln

Kontakt: Traze Coli, Vicolo Posta Veccia 1, 6500 Bellinzona

-Peter-

HOLD YOUR GROUND - Fade MCD

Guck, jetzt gibt`s schon Bands, die sich nach LOST & FOUND-Compilation-CD`s benennen, haha.. No, blöder Scherz am Rande. HOLD YOUR GROUND haben natürlich nichts mit besagter CD zu tun, sondern kommen aus sunny California und spielen sonnig-melodiösen SxE-HC. Oder besser gesagt; kamen..., die Band gibt es schon lange nicht mehr, und war eigentlich nur so etwas wie eine Zwischenstation für einige Musiker von POINT BLANK, bevor diese dann BONESAW ins Leben riefen. Die fünf auf der "Fade"-MiniCD enthaltenen Songs stammen genau aus dieser Übergangs-Zeit und wurden -aus welchen Gründen auch immer- erst heute veröffentlicht. Ist halt schnörkelloser, melodiöser HC der keinem weh tut, und das ist auch das Manko der Band, das ist mir einfach schon zuuu nett und harmlos. Plätschert so vor sich hin und wenn`s aus ist ist`s eben aus.

LOST & FOUND, BRD -Peter-

HARD RESISTANCE - Want a man dead 7"

Also mir ist normalerweise ja echt völlig schnuppe wie jemand aussieht. Aber, au weia, sind die hasslich! 2x Schnauzbart auf vier Leute verteilt ist schon ein herber Schlag, aber wenn dazu noch einmal Manta-Frisur (in Kombination mit Schnauzer!, saaagenhaft) und einmal ultra-gestelltes Hass-Gesicht dazukommt, dann ist das einfach zuviel. Aber egal, jedem das Seine, mir meine faulen Sprüche, haha. Musikalisch geht`s dann natürlich einmal mehr in Richtung NYHC-Schiene, allerdings auch einmal mehr, ohne den berühmten Funken überspringen zu lassen. Hat einfach keinen Kick und dödelt in vierfacher Anfertigung so vor sich hin. Ausserdem verstehe ich einfach nicht, warum eine junge Band, bei ihrer allerersten Veröffentlichung!!!, darauf verzichtet, eine Kontaktadresse anzugeben. Haben die vier Belgier tatsächlich keinen Bock darauf, Post zu bekommen von Leuten, die immerhin Geld ausgegeben haben für ihre 7"?! Aber auch das ist natürlich ihre Sache, jeder wie er will, und mir meine faulen Sprüche..

LOST & FOUND, BRD -Peter-

INTEGRITY - Systems overload LP/CD

HAAAMMER!!! Brachiale zweite Scheibe der zwischenzeitlich aufgelösten Clevo-Mosher! Wer die erste Scheibe kennt, der kann sich in etwa vorstellen was ihn auf der "Systems overload" erwartet... Unvergleichbare Power, inbrünstige Wut und einfach die pure Aggression. Während INTEGRITY auf ihrem ersten Album noch vermehrt dem puren Böller-Mosh frönten, sind die neuen Songs allesamt wesentlich schneller, aaaber..., keinesfalls weniger brutal. Im Gegenteil! Und Sänger Dwid läuft teilweise schlicht zur Hochstform auf, diese Stimme..., ein Pracht! Die CD kommt noch mit zahlreichen Bonus-Songs (Demos, etc.), aber auch die LP-Version macht einfach glücklich. Ich übertreibe?! Dann hört doch selber mal rein, und lasst euch vom INTEGRITY-Gewitter wegblasen.. Definitiv Gott!

VICTORY Records -Peter-

Endlich halte ich sie in meinen Händen, die langersehnte neue INTEGRITY. Und ich kann nur sagen, dass sich das Warten wirklich gelohnt hat, denn sie präsentieren sich uns wirklich in absoluter Bestform. Alles in allem sind diese 12 Clevo Hass-Hymnen noch schneller, aggressiver und brachialer als die der schon genialen "Those who fear.." Scheibe geworden. Ausserdem bringt die fette Produktion die Power der 5 Jungs noch besser zum Ausdruck, was ein weiterer Pluspunkt des neuen Albums ist. Vor allem textlich hat man sich gesteigert, also nicht nur noch so Evil- und Dämonen-Shit. In "Armenian Persecution" geht es um das Massaker, welches die Türken 1915 an den Armeniern verübt haben, dabei einige hunderttausend Menschen ums Leben gekommen sind und die USA dabei mit geschlossenen Augen nur zugesehen hat. Einziges Manko sind die zum Teil wirklich überflüssigen Gitarrensoli in alter SLAYER-Manier. Sieht man aber über das hinweg, ist dieses Album für mich eines der bisherigen Highlights des Jahres. Die CD-Version enthält noch 9 Bonustracks aus Demozeiten.

VICTORY Rec. -P.Dakovic-

INFEST - Bootleg 7"EP

Irgendein barmherziger Samariter muss sich da wohl berufen gefühlt haben, dem armen, sammelwütigen Volke da draussen einen grossen Gefallen zu tun. Und so kommt es denn, dass ich nun endlich auch in den Besitz der allerersten 7" meiner Prügel-Lieblinge von INFEST komme! 10x das pure Massaker, genau das, wonach es mich immer wieder dürstet, wenn ich mal aus Versehen länger als eine Stunde durch die Stadt latsche und mir all diese elenden Gestalten, die sich Durchschnitts-Burger schimpfen, ansehen muss. Da kommt bei mir der pure Hass hoch, und genau so oder ähnlich muss es INFEST gegangen sein, als sie die Aufnahmen zu dieser 7" gemacht haben... Pflichtstoff.

Keine Adresse -Peter-

KURT - 7"EP

Ist nun doch auch schon wieder ein rundes halbes Jahr alt, dieses viel zu wenig beachtete Kleinod deutscher HC-Kultur! Aber da die Band bisher leider noch keine Erwähnung in der PRAWDA fand, muss dieses leicht verspätete Review einfach noch sein. Was sich hinter dem, schwer nach Funpunk anmutentenden, Bandnamen verbirgt, zog mir vor einiger Zeit bei einem Live-Konzert glatt die Schuhe aus. Drei junge Menschen, voller Wut und Aggressivität, hauten da auf ihre Instrumente ein das es eine wahre Freude war. Und die 7" bestätigte das, was ich bereits nach gaaanz wenigen Live-Tonen vermutete; da ist was ganz grosses am reifen! KURT verbinden Elemente von verschiedensten Bands, wie zb. von NEUROSIS, RORSCHACH, ABC DIABOLO und einigen mehr. Das wäre ansich nichts besonderes, aber KURT machen das mit einer Heftigkeit und Inbrunst wie selten zuvor eine andere Band. Gerade in Deutschland gibt es derzeit ja mehr derbe HC-Bands denn je zuvor, Bands die alle irgendwie in diese EBULLITION goes RORSCHACH-Sparte passen. KURT kann man da vielleicht auch hineinpressen, bloss sind KURT nicht so vertrackt und abgefahren wie die meisten anderen Bands dieser Sparte, sondern sie kombinieren das Brutale von RORSCHACH mit dem Psychotischen von NEUROSIS, und legen darunter einen geraden, nachvollziehbaren Rhythmus, der schwer mosht und treibt. Das ganze Gemisch ergibt dann eben genau dieses mitreissende zur Bewegung

TAPES

CMF - Show me to laugh

Hossa, das ist aber gewaltig über dem gängigen Demo-Tape-Durchschnitt!!! Hervorragender deutscher HC mit noch hervorragenderem Gesang! Total melodios und eingängig, und trotzdem erfrischend hart und rauh. CMF gibt es seit 1991, und "Show me..." stellt das dritte Tape der Band dar, warum aber zum Henker haben die Böblinger nicht laaaangst Vinyl draussen??! Da gibt es echt 10`000 Bands mit Vinyl, die nicht auch nur annähernd die Qualitäten von CMF erreichen. Wer`s nicht glaubt, sollte sich noch heute dieses Tape bestellen, und sich selbst von den Qualitäten dieses Schmelztiegels aus herrlichen Melodien, knochenharten Moshparts, regelrechten sing-a-longs und rockig-groovigen Parts überzeugen. MISFITS meets California-HC meets NYHC??! Egal, ganz sicher jedenfalls 8 Songs, und das in bester Studio-Qualität! Einziges Manko; es liegen keine Texte bei. Ansonsten einfach von vorne bis hinten toootal gut! Wann gibt es endlich eine Platte?!

Für 10DM (inkl. P/P) bei Ingo Hahn, Breitenstr.5/6, D-71032 Böblingen -Peter-

GALIMAUFRY - Demo

Das zweite Demo-Tape der 8-köpfigen Band aus Kreuzlingen/CH. Und immer noch treffen sich in den 10 Songs die verschiedensten Stile, wild gemischt, von SKA über Rock über Hard- bis GrindCore, bis hin zu schon fast "intellektueller Muzak". Muss man sich einfach reinhoren, sonst wird`s schnell mal zuviel, denn es wird eigentlich nicht gemischt, sondern vielmehr wild aneinandergereiht. Das Tape ist sehr professionell aufgemacht, kommt mit allen Texten und akzeptabler Soundqualität. Anstrengende Musik, ganz sicher nicht für zwischendurch geeignet, sondern etwas, wo man sich wirklich Zeit nehmen sollte beim reinschnuppern!

Dani Treuthardt, Bruckenstr.14, 8280 Kreuzlingen -Peter-

RAWHEAD - Love

Boah, sehr grosse Steigerung zur doch sehr schlappen 12" auf MELREC. Suddeutscher HC mit gehörigem NY-Einschlag. Nicht grad neu, aber kraftvoll und mit eigenen Ideen! HateCore, im allerbesten Sinne!

MELREC, PO BOX 191220

nicht nur live einfach genial macht. 3 Songs, dazu selbstgemachte und wunderschone Cover, kurze und pragnante Texte..., für mich ein glatter Anwarter auf die 7" des Jahres!
Kontakt: Denis Erath, Hoberten 9, D-78664 Mariazell -Peter-

KILLING TIME / PROFOUND EFFECT - Split-7"EP

NYHC, old-school meets new-school, und "old-school" gewinnt um Langen! KILLING TIME dürfte wohl jeder kennen, technisch brillianter HateCore mit markantem Gesang. PROFOUND EFFECT dagegen mit sehr metallischem, mir nicht allzu viel gebendem MetalCore. Bin ich irgendwie konservativ, oder aber sind KILLING TIME einfach wirklich 1000x besser als es diese ganzen neuen NYHC-Bands?! Ich weiss es nicht ., und es ist mir eigentlich auch Scheissegal. Diese Split-7" soll wohl ein Vorgeschmack sein auf die CD's der beiden Bands, die ebenfalls auf LOST & FOUND erschienen sind (siehe Reviews). Beide Songs sind also bereits veröffentlicht, für Unschlussige aber eine gute Gelegenheit die beiden Bands naher kennenzulernen.
LOST & FOUND, BRD -Peter-

KILLING TIME - Brightside CD

Muss ich darüber echt noch Worte verlieren?! Wiederveröffentlichung der viel zu lange ausverkauft gewesenen Killer-Scheibe! Bester New York-HateCore der 2. Generation! Waren für die zweite NYHC-Welle in etwa das, was Bands wie AGNOSTIC FRONT, URBAN WASTE oder die CRO-MAGS für die erste waren. Technisch überdurchschnittlicher, genial hasserfüllter HC mit Texten die das Leben schrieb. Die CD beinhaltet neben dem "Brightside"-Album auch noch drei Songs der vielgeschmähten "Happy Hour"-7", welche KILLING TIME nach ihrem ersten Album in Eigenregie veröffentlichten. "Vielgeschmäht", da wesentlich ruhiger und gesetzter als das Album, schlecht sind die drei Songs aber ganz sicher auch nicht. KILLING TIME gibt es ja mittlerweile wieder, in Original-Besetzung mit Anthony Communale am Mikro! Sie arbeiten derzeit gerade an ihrem neuen Album und sollen im Winter sogar nach Europa kommen. Ich hoffe bloss, sie machen nicht denselben Fehler ihnen und versuchen irgendwie, "modernen" oder "sonstwas"-HC zu machen. KILLING TIME lebt von seinem puren Hass und der Wut, und das sollten sie nie vergessen, wenn sie ihre neuen Songs aufnehmen. Vor ca. 2 Jahren verlor der Name KILLING TIME ja schonmal gehörig an Wert, als die Band ohne Anthony und dafür mit dem VISION-Sänger auf Europa-Tour kam... Ich kenne niemanden der nicht fand, dass das DER Reinfall schlechthin war. Ich bin schonmal gespannt auf die neue Scheibe, und bis dahin labe ich mich eben, wie nun seit gut 6 Jahren, an der "Brightside"...!
LOST & FOUND, BRD -Peter-

LUZIFERS MOB / GOLGATHA - Split-LP

Ein glatter Hammer!!! LUZIFERS MOB mit dem gewohnt derbem SIEGE-like Hack-Core (und geeenialer IRON MAIDEN-Coverversion!), aaaber...., die absoluten Gewinner der Scheibe sind eindeutig, und für mich völlig überraschend, GOLGATHA! Überraschend, da die 7" von GOLGATHA doch eher nur Durchschnitt war, während die LUZIFERS MOB-7" schlicht auch heute noch eine Perle ist. Umgekehrte Zeichen jetzt aber auf der Split-LP, da legen GOLGATHA mit ihrem Knochenbrecher-HC gleich von der Sekunde an los, und hören erst wieder auf, wenn die allerletzte Auslaufrille angesteuert wird. Natürlich spielen sie immer noch diesen gerade recht angesagten, derben new-school-HC, in ungefahrer Verwandtschaft mit Bands wie eben DAWNBREED, MINE, ZORN, oder eben auch diesen ganzen EBULLITION-Bands der neueren Schule. Bloss ist das, was GOLGATHA auf ihrer Seite dieser Split-LP abliefern, mitunter das Beste, was diese Sparte je hervorgebracht hat! Die pure Kraft, gepaart mit herrlich aggressiv-derbem Gesang und Songs, die, wenn sie dann mal im Ohr sind, kaum mehr wieder raus wollen. Dass das Cover der Scheibe in schlichtem schwarz und nur mit Klebern (auf denen die Bandnamen stehen) erschien, hat nichts mit Faulheit oder ähnlichem zu tun. Der unglückliche Umstand hat vielmehr mit der Cover-Idee zu tun, auf dem sollten nämlich Collagen sein, bei denen ab und zu auch mal ein Hitler-Kreuz zu sehen ist. Die deutsche Rechtsprechung sieht aber vor, veröffentlicht werden dürfen, ganz egal, welche Aussage damit in Zusammenhang steht. Komisch, wenn die Glatzen irgendwo aufmarschieren scheint sich jeweils keiner mehr an dieses Gesetz zu interessieren. Jedenfalls konnte X-MIST keine Druckerei finden, welche das Cover in seiner ursprünglichen Form gedruckt hatte. So gibt es jetzt also dieses "Blanko-Cover", und die -entschärfte- Collage liegt als Beilage bei. Trotz dieser Widrigkeit ist die LP einfach ein Hammer, so sollte HardCore 1995 sein und nicht anders.
X-MIST, BRD -Peter-

MiNE/DAWNBREED Split-7"EP

Power Violence aus der Schweiz und new schooliger HC aus Deutschland, das kann ja heiter werden. Endlich ist es auch MINE gelungen ihrem brachialen Sound die dazu passende Produktion zu verleihen. Ansonsten sind die zwei hier zu hörenden Songs gegenüber der EP etwas straighter ausgefallen und zählen für mich bis dato zu ihren besten. Tja, dass ist halt noch Musik wo's kribbelt im Bauch und wer MINE kennt und liebt nennt diese Scheibe eh schon sein eigen und den anderen unter euch will ich diese Scheibe schon nur wegen diesen zwei Perlen wärmstens ans Herz legen. Auch DAWNBREED wissen einmal mehr zu gefallen und machen da weiter wo ihre letzte Ep aufgehört hat. Vertrakter schreihalsiger Core wie man ihn zurzeit desofteren aus Deutschen Landen zu hören bekommt. Trotzdem hat das Ganze eine ziemliche Durchschlagskraft und so verhält es sich auch zur gesamten Platte. Ein Hammer!
COMMON CAUSE, BRD
-P.Dakovic-

MAD PARADE - This is life CD

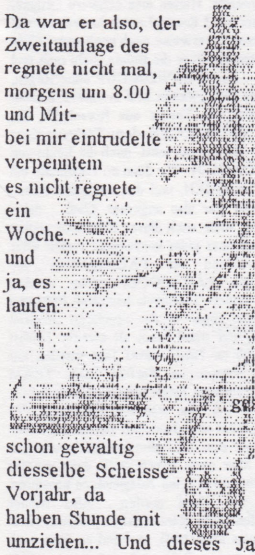
MAD PARADE gehören mit ihrer Gründung 1982 zu den ältesten US-Punk-Kapellen überhaupt. Leider standen sie immer etwas im Schatten von anderen HC-Punk-Bands der damaligen Zeit wie zb. BAD RELIGION, SOCIAL DISTORTION oder auch YOUTH BRIGADE. Die "This is life"-CD enthält 21 Songs, darunter die BYO-Scheiben und diverse zusätzliche Tracks. Einfach herzerfrischender Melody-Punk der allerersten Stunde, mit grossem UK-Punk-Einschlag, nur halt eher "frohlich" denn nicht, warum die Band nie so bekannt wurde wie ihre obengenannten Zeitgenossen, musikalisch fallen sie zu keiner der Band ab, im Gegenteil, sie sind mindestens so gut, wenn nicht sogar besser als so manche alte, als "Legende" gepriesene, US-Punk-Kappelle! Schlechte Laune?! Dann hau doch mal wieder MAD PARADE rein!
LOST & FOUND, BRD -Peter-

NATIONS ON FIRE - Death of the...LP/CD

Die für mich doch recht unerwartete, posthume Abschieds-LP der bekanntesten und wohl auch mit Abstand beliebtesten europäischen Straight-Edge-Band. Nachdem Sänger Edward bei uns im Bodensee einst beinahe ersoffen wäre (man konsultiere ältere PRAWDA's für die nette Geschichte), "entliess" er nahezu in Eigenregie (wie man vernehmen konnte) den eigentlichen NATIONS ON FIRE-Sänger David, und übernahm kurzerhand sämtliche Gesangsparts selber. Auf der "Burn again"-Do7" konnte man sich ja bereits von Ed's Talent überzeugen, und so wie die Songs auf besagter Do7" klingen, so klingen in etwa auch die 15 (unveröffentlichten!) Songs, die dieses zweite und letzte NATIONS ON FIRE-Album zu bieten hat. Absolut Klasse HC, mit hervorragendem und extrem melodiösem Gesang, dazu volle Kanne Power-HC..., einfach genial. Irgendwie fehlt zwar der ultra-aggressive Gesang von David, aber auch so zeigen die "neuen" NATIONS ON FIRE, warum sie absolut zu Recht einen dermassen guten Ruf haben. NATIONS ON FIRE haben Songs geschrieben, von denen ich überzeugt bin, dass sie auch in 10 Jahren noch gehört und geliebt werden. Textlich wie immer "Positive, Political, Powerful", und auf dem Beiblatt der LP finden wir auch noch ein paar gute, lesenswerte Gedanken von Sänger Ed zum Thema "Abtreibung", bzw. "Abtreibungs-Gegner", "Pro-Lifer" eben. Ein grosser Teil der Scheibe wurde übrigens live aufgenommen, beim Abschieds-Konzert, dies erklärt auch die nicht unbedingt bahnbrechende Sound-Qualität der Platte. Aber die Songs strotzen dermassen vor Power und wunderbaren Melodien, dass dies absolut nicht ins Gewicht fällt. Eine zweite sehr gute Platte einer schlicht göttlichen Band!!!
GENET Records -Peter-

Fortsetzung Letzte Seite !

2. INTERNATIONALE PRAWDA-CUP 1995



Da war er also, der 24.Juni 1995. Tag der Zweitauflage des PRAWDA-CUP! Und es regnete nicht mal, jedenfalls nicht morgens um 8.00 Uhr, als Kollege und Mit-Organisator Daniel bei mir eintrudelte (mit dementsprechend verpenntem Gesicht, hehe). Das es nicht regnete grenzte schon fast an ein Wunder; hatte es die Woche davor doch nur gegossen und gegossen und gegos..., na ja, es war einfach zum davonlaufen. Ich glaubte jedenfalls die Woche über nicht unbedingt daran, dass wir am Samstag tatsächlich auf dem vorgesehenen Platz kicken konnten, und das zerrte schon gewaltig an meinen Nerven. Denn diesselbe Scheisse hatten wir ja schon im Vorjahr, da mussten wir innert einer halben Stunde mit dem gesamten Fußballplatz umziehen... Und dieses Jahr schon wieder??? Gott bewahre...!!!

Als Daniel, Kili und ich dann beim Frühstück sassen, klingelte plötzlich das Telefon. "Das ist bestimmt Herr X" sagte Daniel schmunzelnd und meinte damit den Abwart des Schulhauses wo der PRAWDA-CUP stattfinden sollte. "Vermutlich" entgegnete ich lachend, nahm den Hörer ab um gleich darauf erstaunt festzustellen: "Es ist ja tatsächlich Herr X!". Recht nervös berichtete dieser mir dann, dass beim Schulhaus schon recht chaotische Zustände herrschen sollten, und wir doch bitte möglichst schnell mal vorbei schauen sollten... Nun gut, wir also ab zum Schulhaus und -welch freudige Überraschung!"- die Jungs von "Y" aus Potsdam waren schon da!!! Und ihre Kumpels von UNSILENT MINORITY aus Berlin hatten sie auch gleich noch mitgebracht! Insgesamt 4 Autos mit rund 20 Menschen. Und wo war nun das Chaos, weswegen wir schliesslich herauf befohlen wurden??! Das hatte sich bereits Stunden vorher abgespielt, durften wir dann vom Abwart erfahren... Die rund 20 Leute waren nämlich die ganze Nacht durchgefahren (ist doch ein rechter Happen von Berlin nach Rorschach...), kamen dann irgendwann morgens gegen 5.00Uhr in Rorschach an und wussten nicht wohin... Also fuhren sie kurzerhand gleich mal zum Kickplatz. Dort angekommen hat die Meute dann verständlicherweise die Müdigkeit gepackt und, ganz selbst ist der Mann, so schlug man kurzerhand die Zelte auf einer kleinen Wiese auf. Doch schon kurz darauf war schon wieder Ende mit pennen dort, denn, und das konnten die Jungs natürlich nicht wissen, sie hatten ihre Zelte ausgerechnet im GARTEN unseres Bezirksamann`s aufgestellt (sowas ähnliches wie der Oberstaatsanwalt in Deutschland). Als dieser am Morgen nicht schon beim Schlafzimmerfenster öffnete, glaubte er wohl seinen Augen nicht zu trauen: Da war doch tatsächlich sein innig geliebter Vorgarten voll mit Zelten und gelb- und rothaarigen Gestalten bevölkert... Muss man sich mal bildlich vorstellen, haha... Ausgerechnet beim Bezirksamann... Nun, dieser war zum Glück milde gelaunt und benachrichtigte nicht gleich seine Untertanen von der Bullizei, sondern weckte erstmal telefonisch unseren Abwart, um dort nachzufragen, was denn wohl hier los sei. Tja, und so kam es dann eben zu dem Anruf des Abwarts bei mir. Aber alles halb so schlimm wie sich herausstellte, alle Seiten nahmens mit Humor auf. Nun gut, wenn wir dann schonmal da waren, dann könnten wir ja auch schonmal mit der Arbeit beginnen... Die Potsdamer und Berliner erstmal zu mir nach Hause geschickt, zur kleinen Kaffee-Pause bei Freundin Kili. Mittlerweile war auch bereits ein Konvoi mit der zwoten Mannschaft angekommen, den "Dildos" aus Ulm (welch Name...). Und am regnen war es auch nicht, der Abwart erteilte das "Ja" zur Benutzung des Platzes, und der Tag war eigentlich schon fast gerettet. Leider konnte das TEAM PRAWDA dieses Jahr nicht auf seinen Mittelfeld-Motor Armin/X-MIST vertrauen, da dieser in Korsika, dank Unwetter und Stau und was weiss der Geier noch allem, hängenblieb. Kurzerhand also noch einen Ersatz gesucht und auch gleich gefunden, man hat da ja seine Quellen, haha. Nach und nach trafen dann auch die restlichen Mannschaften ein, die SERIAL SOCCERS zb. mit Meister Knopp von COMMON CAUSE als Vorreiter gleich mit TV-Apparat unter dem Arm... Tja, an diesem Tage war eben auch noch das deutsche Pokalfinale zwischen Wolfsburg und Mönchengladbach. Und wer Michael und Co. kennt, der weiss, wie hoch einzuschätzen ist, dass sie trotzdem zum PRAWDA-CUP in die Schweiz gefahren sind! Das TV-Gerät wurde dann in einer Umkleidekabine zum Laufen gebracht (fragt mich bloss nicht wie), eine riesige MÖNCHENGLADBACH-Fahne über den TV-Kasten gehängt und dann gebannt Pokalfinale geguckt... Fussball-Verrückte gibt`s, haha... Tja, bloss ein Team tauchte einfach nicht auf, und zwar ausgerechnet das Team aus Stäfa, welches in unserer Gruppe hätte spielen sollen. Was die durchgemacht haben, daraus könnte man schon fast eine separate Geschichte schreiben, sagenhaft, echt. Am Tag des Geschehens wusste von uns natürlich keiner was über den Verbleib des Teams aus Stäfa, und so wurden dann halt aus den drei Spielen von "The dumbest name you ever heard" drei 0:3 Forfait-Niederlagen. So qualifizierten sich dann eben mit nur zwei Spielen und je einem Forfait-Sieg das TEAM PRAWDA und .6010. (aus Kriens/CH), relativ ungefordert, für die Viertelfinals, während PARTIZAN KONKRET zweimal auf die Mütze bekam, und bereits nach zwei Spielen den Heimweg nach Vorarlberg/Österreich antreten konnten. Doch zurück zu

Wie ich dann im nachhinein erfahren konnte, besammelten sich vier der sechs jungen Männer wie besprochen vor ihrer Schule in ihrem Heimat-Städchen (ca. 1 Autostunde von Rorschach entfernt), und zwar etwa eine Stunde vor Beginn ihres ersten Spiels... Also schon recht in Zeitnot wartete man also da, doch die beiden anderen Kumpels wollten einfach nicht auftauchen... Kurzerhand entschloss man sich, notfallmässig einen anderen Kumpel anzurufen und diesen zu überreden, ganz, gaaaanz kurzfristig einzuspringen und mit nach Rorschach zu düsen. Tatsächlich fanden sie dann auch einen Bereitwilligen und so fuhr man, wohl das letzte aus dem alten Auto rausholend, gen Rorschach. Doch auf der Autobahn dann plötzlich der Schock: "Gib mir bitte mal den Plan mit der Wegbeschreibung"... "Den hast du doch, den hab ich dir gegeben"... "Nein, du musst den haben!"... "Ähhh, nein...", und plötzlich wurde es klar, der Plan lag immer noch zu Hause auf dem Tisch. Verzweifelt wollte man nun zu Hause anrufen, doch, wer hatte etwas anderes erwartet..., die gesamte Familie war ausgeflogen; Vater, Schwester, Mutter und sogar der Hund... Und da "ein Plan nunmal kein Telefon abnehmen kann" (Original-Ton eines Betroffenen) fuhr man halt mal aufs geratewohl nach Rorschach rein... Glücklicherweise waren an diesem Samstag etwa 3 Fussball-Turniere in der Stadt, und das grösste veranstaltete der FC Rorschach. Und genau dort landeten unsere jungen Freunde dann auf ihrer verzweifelten Suche immer wieder. Klasse. Fragen brachte auch herzlich wenig, wer von der Rorschacher Durchschnitts-Bevölkerung kennt schon den PRAWDA-CUP..., also wurden sie immer wieder zum Turnier des FC Rorschach geschickt. Tja, langer Rede, kurzer Sinn; sie fanden den Platz wo der PRAWDA-CUP stattfand einfach nicht. So zogen sie dann halt nach einiger Zeit wieder ab Richtung Stafa, durfte wohl recht frustrierend gewesen sein kann ich mir vorstellen, haha... Doch der Clou kommt erst noch, wisst ihr wo die beiden Zeitgenossen waren, die am verabredeten Treffpunkt in Knens nie erschienen sind, und auf die man dementsprechend vergebens gewartet hatte?! Nein?! Sie waren am PRAWDA-CUP! Unglaublich, haha!!! Die waren in Eigenregie angereist und verbrachten den Nachmittag dann wohl damit, den anderen beim Fussballspielen zuzusehen. Hattet ihr euch doch mal zu erkennen gegeben... Na, jetzt auch egal, nächstes Jahr bekommt das Team "The dumbest name you ever heard" dann zehn Wegbeschreibungen von mir, eine für zu Hause, eine für's Auto, eine für die Brieftasche..., auf das sowas nicht wieder vorkomme, ist ja unglaublich, haha. Und umtaufen wollen sie sich angeblich auch, in "The dumbest guys you ever seen", oder so ähnlich, haha...!

Ansonsten verlief das Turnier dann in etwa wie geplant. Nahezu alle Mannschaften die im Vorjahr noch schwach abschnitten, hatten sich augenfällig verstärkt und spielten teilweise überraschend stark. Auch bei den neuen Teams (insgesamt waren 16 Teams am Start, von ursprünglich 17 Angemeldeten) gab's das ein oder andere starke Team. Überhaupt war auffallend, das es kein einziges Spiel mehr gab, welches mit so unglaublichen Resultaten wie 9:0 endeten (bei einer Spielzeit von 10 Minuten, man stelle sich das mal vor...), nahezu alle Partien waren hart umkämpft und Kanter-Siege, bzw. -Niederlagen, eher die Ausnahme. Den Vogel abgeschossen haben aber die BAVARIAN BARBARIANS aus Bayern, d.h., sorry, eigentlich habe ich zusammen mit einem Schiedsrichter für die Bayern den Vogel abgeschossen... Aber halt, das wird so nun zu kompliziert... Die Sache war die, dass ja jeder Schiedsrichter (der jeweils aus einer anderen Mannschaft rekrutiert wurde) nach Spielende seinen Zettel mit dem Resultat abzugeben hatte. Tja, und dann geschah genau das, was eigentlich nie geschehen hatte dürfen: Mir wurde ein falsches Resultat abgegeben und keiner merkte es. So trug ich dann, dem Zettel des Schirs glaubend, das Resultat von 2:1 zwischen SPARTACK MIFLOC und HOMO ERECTUS in den, offiziell ausgehangten, Spielplan ein. Blooooss..., das Spiel endete in Tat und Wahrheit nicht mit 2:1, sondern mit einem 1:1 Unentschieden... Tööödlich für die guten Bayern, denn diese richteten ihr letztes und entscheidendes Gruppenspiel nun natürlich nach diesem (falschen...) Resultat aus. Im Trugschluss, ein Unentschieden würde ihnen für die Viertelfinal-Qualifikation reichen, spielten sie dann eben dementsprechend defensiv (ni sechet standen sie im Tor, haha, nö, Quatsch). Ich wurde zwischenzeitlich ich während diesem entscheidenden Spiel auf den Big Mistake aufmerksam gemacht und ähhh, tja..., was soll ich sagen. Hab noch selten zuvor so fest gehofft, dass ein Team verliert und ich somit der Verantwortung entgehen würde... Doch, ach herrje, es blieb doch tatsächlich bei diesem unsäglichen 0:0 zwischen den BARBARIANS und HOMO ERECTUS. Freudestrahlend rissen die Bayern beim Schlusspfiff die Hände in die Höhe, dabei hatten sich soeben die Jungs von HOMO ERECTUS anstelle der Bayern für die Zwischenrunde qualifiziert. Wie sag ich's nun dem Kinde... Na ja, die Bayern sind zum Glück ein friedliches Volk, und so wurde nach anfänglichem Gefluche das Schicksal eben gezwungenermassen ertragen...

Aber da die halbe Mannschaft der BARBARIANS aus Leuten von BOOT DOWN THE DOOR bestand, und diese abends ja noch am PRAWDA-CUP-Konzert spielten, war eh klar, dass mir Kollege Robert von der Buhne aus schon nochmal was erzählen wurde... So kam es dann tatsächlich auch, "Mafia-Methoden" und "erneute Schiebereien und Schummeleien" ("erneut" weil, am letzten PRAWDA-CUP wurde ihnen ein Wembley-Tor aberkannt...) war da von der Bühne aus zu vernehmen. Und da stand ich dann so, hähä... Na ja, sie haben dann ja im nachhinein doch noch einen Pokal bekommen, hab glatt noch einen vierten Pokal anfertigen lassen mit der Inschrift "Moralischer Sieger 1994, usw." und den nachtraglich an die BARBARIANS geschickt. Hoffe, das hilft zu verzeihen, und nächstes Jahr wird den Schnis genauer auf die Tatzen geschielt, versprochen!

Tja, und dann ging es eben mit den Viertelfinal-Spielen weiter. Titelverteidiger PIPI KEHRT ZURÜCK war immer noch dabei, während der andere Vorjahres-Finalist, TRAKTOR ZURISEE, überraschend bereits in der Vorrunde die Segel streichen musste. Hatten eine schwere Gruppe, und mussten ausserdem das erste Spiel mit 3 Ersatz-Leuten bestreiten weil sie noch nicht komplett waren, muss man fairerweise auch noch sagen! Die Viertel-Finals gingen dann relativ reibungslos über die Bühne, sieht man mal vom plötzlich einsetzenden Regen ab... Kein PRAWDA-CUP ohne Regen, ich glaube das können wir schon nach dem zweiten Mal in unsere Analen aufnehmen. Im Halbfinale dann gleich drei Teams aus Rorschach. Ein neues Team namens KASTRIERTE PÄDAGOGEN, dazu Titelverteidiger PIPI und die PRAWDA-Truppe, und -last but not least- noch die Leute von der Kleiderfabrik aus Bremgarten, NDAIM 04. Wir dann im Halbfinale ein elendes 0:0 erkämpft gegen die PÄDAGOGEN, und das nach drei hohen Siegen im Vorfeld... Penalty-Schiessen war also angesagt. Cool..., dabei hatte ich noch immer verloren. Und es sollte auch dieses Mal nicht anders kommen, vom TEAM PRAWDA verschoss jeder konsequent seinen Elfer (meinereiner eingeschlossen...), während die PÄDAGOGEN alle einlochten. Das war's dann für uns. PÄDAGOGEN erster Finalist, PRAWDA im Spiel um Platz 3. Das andere Halbfinale bestritten PIPI und die Bremgartner NDAIM 04. Wurde sogar in der regularen Spielzeit entschieden, und zwar gewann PIPI, und stand damit als zweiter Finalist fest. Zwei Teams aus Rorschach also im Final, nächstes Jahr werden wir dann wohl Ausscheidungen spielen müssen im Vorfeld, haha. TEAM PRAWDA und NDAIM 04 kämpften vor dem Finale aber noch um Platz 3, und den damit verbundenen letzten Pokal. Tja, was soll ich sagen. Wir haben bis kurz vor Schluss mit 3:1 geführt und dann (wir hatten irgendwie keine Verteidigung...) doch noch 2 Tore zum 3:3 Unentschieden einstecken müssen. Gelang den Bremgartnern aber nicht zuletzt auch dank grosser Kampfkraft, trotzdem, bei so einem Stand noch den Ausgleich zu kassieren, da müssen wir uns selber an den Kopf greifen... Also wieder Elfer-Schiessen..., achz. Diesmal trafen beide Mannschaften jedesmal (kein Wunder, hab ich doch auf einen Schuss verzichtet), so stand es dann nach den ersten fünf Schützen 5:5. Also weiter im Takt, jetzt ging es 1:1, sprich, schiesst ein Team daneben, und das andere trifft, ist die Sache gegessen. Nun ratet mal wer's vergeigt hat... Jaja... Gnadenlos schwach getreten hab ich, und schon war's passiert. Aber jetzt mal im Ernst, hab natürlich absichtlich daneben geballert, wie hätte das auch ausgesehen wenn ich mir bei der Siegerehrung noch selber einen Pokal hätte überreichen müssen, haha... grmblpfff..., ich HASSE Elfer-Schiessen!!! Daniel und ich haben übrigens beschlossen, nächstes Jahr nur noch 8 Teams zuzulassen, und dafür gleich 10 Pokale anfertigen zulassen. So müsste es eventuell zu schaffen sein, dass das PRAWDA-Team auch mal 'nen Pokal mit nach Hause nehmen kann.

Im Finale dann eben Titelverteidiger PIPI gegen die Newcomer KASTRIERTE PÄDAGOGEN. Hart umkämpft die Sache, 15 Minuten lang hin- und her, dort 'ne kapitale Chance, da ein guter Spielzug..., doch keine Tore. Doch als bereits die Verlängerung drohte, hatte ein Spieler von PIPI (den Namen lasse ich unerwähnt, das konnte sonst glatt Prügel bringen, haha) Nachsicht und produzierte ein klassisches Eigentor. Über den Spann gerutscht, das miese Leder! Vielumjubelt, obwohl von den PÄDAGOGEN keiner so recht wusste, wen er denn nun umarmen sollte... Kurz darauf der Schluss-Pfiff. PIPI wurde in letzter Minute entthront, der zweite PRAWDA-CUP hatte seinen zweiten, und vorallem einen neuen Sieger: KASTRIERTE PÄDAGOGEN! Den armen Torschützen spricht man auch heute noch besser nicht auf sein Missgeschick an, das sitzt tief...

Ja, wollen wir zu einem Ende kommen, war alles in allem wieder ein recht kultiger Tag, anstrengend und schon zugleich. Das Konzert am Abend mit UNSILENT MAJORITY, Y und eben BOOT DOWN THE DOOR im örtlichen JUZ, welches (grosser Dank sei Euch gewiss!), von Kili und Kollege Harry gemanagt wurde, war auch voll geil, aber das braucht bei den drei Bands auch niemand zu wundern!

Ich könnte ja jetzt noch weitererzählen, wie das "danach" aussah, doch es soll Schluss sein. War jedenfalls noch voll witzig, wie die drei Bands nachher noch meine gesamte Nachbarschaft in Angst und Schrecken versetzten mit ihrem Aussehen (solche Massen an Rastas, roten und grünen Haaren ist sich diese kleine Stadt einfach nicht gewohnt). Die Berliner und Potsdamer blieben noch bis Montag Mittag, während die Bayern bereits am Sonntag-Mittag weiterzogen, glaub sogar nach Werl (?) an's FUGAZI-Konzert. So kamen wir hier noch in den Genuss so mancher Schote, die da zwangsläufig kommen musste, wenn solch geniale Menschen wie Y & UNSILENT MINORITY noch am Bodensee unten campen und dabei allerhand Schabernack im Sinne haben...

Bis zum nächsten Jahr, wir kommen wieder, keine Frage!

-Peter-

ALLE ERGEBNISSE AUF EINEN BLICK:

VORRUNDE:

(F = Forfait)

DILDOS - PIPI KEHRT ZURÜCK IV	1 : 1	
TEAM PRAWDA - 6010	4 : 1	
PARTIZAN KONKRET - THE DUMBEST NAME...	3 : 0	(F)
FC RINDERWAHNSINN - PIPI KEHRT ZURÜCK IV	0 : 1	
DIE REICHERTS - HOMO ERECTUS	0 : 2	
SPARTAK MIFLOC - BAVARIAN BARBARAINS	2 : 0	
TRAKTOR ZÜRISEE - NDAIM 04	0 : 1	
KASTRIERTE PÄDAGOGEN - R'CITY BROTHERH.	2 : 0	
DILDOS - SERIAL SOCCERS	0 : 1	
6010 - PARTIZAN KONKRET	2 : 0	
THE DUMBEST NAME - TEAM PRAWDA	0 : 3	(F)
HOMO ERECTUS - SPARTACK MIFLOC	1 : 1	
BAVARIAN BARBARIANS - DIE REICHERTS	4 : 0	
PIPI KEHRT ZURÜCK IV - SERIAL SOCCERS	2 : 0	
NDAIM 04 - KASTRIERTE PÄDAGOGEN	0 : 1	
RAINCITY BROTHERHOOD - TRAKTOR ZÜRISEE	0 : 5	
FC RINDERWAHNSINN - SERIAL SOCCERS	0 : 1	
PARTIZAN KONKRET - TEAM PRAWDA	0 : 5	
6010 - THE DUMBEST NAME...	3 : 0	(F)
SPARTAK MIFLOC - DIE REICHERTS	3 : 0	
BAVARIAN BARBARIANS - HOMO ERECTUS	0 : 0	
KASTRIERTE PÄDAGOGEN - TRAKTOR ZÜRISEE	1 : 1	
RAINCITY BROTHERHOOD - NDAIM 04	0 : 3	

Tabellen nach der Vorrunde:

(Fett = Qualifiziert für die Viertelfinals)

Gruppe A:

1.) TEAM PRAWDA (CH)	**6 Punkte**
2.) 6010 (CH)	**4 Punkte**
3.) PARTIZAN KONKRET (A)	2 Punkte
4.) THE DUMBEST NAME...(CH)	0 Punkte

Gruppe B:

1.) PIPI KEHRT... (CH)	**5 Punkte**
2.) SERIAL SOCCERS (D)	**4 Punkte**
3.) RINDERWAHNSINN (CH)	2 Punkte
4.) DILDOS (D)	1 Punkt

Gruppe C:

1.) SPARTAK MIFLOC (CH)	**5 Punkte**
2.) HOMO ERECTUS (CH)	**4 Punkte**
3.) BAVARIAN BARBARIANS (D)	3 Punkte
4.) DIE REICHERTS (D)	0 Punkte

Gruppe D:

1.) KASTR. PÄDAGOGEN (CH)	**5 Punkte**
2.) NDAIM 04 (CH)	**4 Punkte**
3.) TRAKTOR ZÜRISEE (CH)	3 Punkte
4.) RAINCITY B'HOOD (CH)	0 Punkte

VIERTELFINALS:

TEAM PRAWDA - HOMO ERECTUS (Sieger Gruppe A) - (Zweiter Gruppe C)	2 : 0
6010 - **PIPI KEHRT ZURÜCK** (Zweiter Gruppe A - Sieger Gruppe B)	1 : 4
SERIAL SOCCERS - **K. PÄDAGOGEN** (Zweiter Gruppe B - Sieger Gruppe D)	0 : 1
SPARTAK MIFLOC - **NDAIM 04** (Sieger Gruppe C - Zweiter Gruppe D)	1 : 2

HALBFINALS:

TEAM PRAWDA - K. PÄDAGOGEN	0 : 0 (0 : 4 n. Elferschiessen)
PIPI KEHRT ZURÜCK - NDAIM 04	2 : 1

SPIEL UM PLATZ 3:

TEAM PRAWDA - NDAIM 04 3 : 3
(5 : 6 n. Elferschiessen)

FINAL:

PIPI KEHRT ZURÜCK IV - KASTRIERTE PÄDAGOGEN 0 : 1

SIEGER PRAWDA - CUP 1995:

KASTRIERTE PÄDAGOGEN (Rorschach / CH)

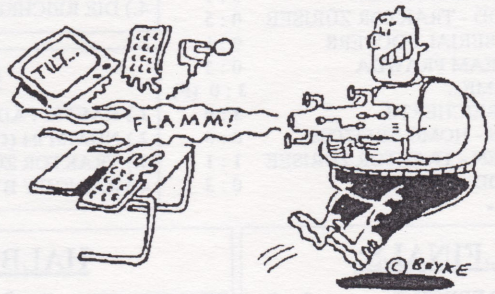
2.Platz: PIPI KEHRT ZURÜCK IV (Rorschach / CH)
3.Platz: NDAIM 04 (Bremgarten / CH)

FIDOCORE

HardCore & Internet

In diversen Fanzines (Plot, Out Of Step) habt ihr jetzt schon was über Internet erfahren. Die meisten Unis bieten einen Internetzugang völlig kostenlos an.
Internet ist geil, keine Frage. Aber nicht jeder ist Student und kommt in den Genuss davon. Deshalb dieser Artikel übers Fidonet.
Inzwischen hat ja fast jeder einen Computer. Schön und gut. Aber der steht halt zuhause und ist irgendwie isoliert. Und den ganzen Tag damit zu spielen, kann zwar auch tierisch Spaß machen, reduziert das Teil aber aufs Spielgerät. Dabei kann man damit noch andere sehr geile Sachen machen. Nämlich ihn zum Bestandteil eines Computernetzes machen.

Man muß sich nur ein Modem kaufen. Gute Teile gibts da schon für 180 Ore. Man sollte drauf achten, das das Modem mindestens 14400 bps (bits per second, ein Maß für die Übertragungs- geschwindigkeit des Moderns) drauf hat. Das reicht für die allermeisten Sachen. Hab' selbst so eins und bin völlig zufrieden damit. Und schon steht einem die Welt der Computernetze offen. Noch ein paar Worte zu Computernetzen. So öde sich das mit dem ganzen Computerkram auch anhört, die Dinger haben eine Berechtigung und auch Sinn. Ist mir schon klar, das innerhalb der Punk/HC-Szene eine gewisse Technikfeindlichkeit herrscht, aber das ist völliger Blödsinn. Es geht nicht darum, irgendwelche alten Hippieideale zu übernehmen, sondern man muß sich die modernen Kommunikations-techniken zu eigen machen und die ganze Chose infiltrieren. (...so, jetzt erst mal die Cassette gewechselt und schon schallt mir die erste Adolescents entgegen, alt aber guuut) Es kann nicht sein, das man die Netze den Computerfreaks oder den Faschos (die mit dem Thule-Net schon ein eigenes haben) überläßt.
Aaaahh, ich weiche ab. Computernetze: Eine demokratische Angelegenheit, wo jeder die Möglichkeit hat, seine Gedanken, Kommentare oder was auch immer, einer breiten Masse zuganglich zu machen. Jeder hat die gleichen Rechte, auch Minoritäten können das Maul aufreißen und können nicht übergangen werden. Hab' ich schon selbst oft genug gemacht und habe mir damit jede Menge Flames (Haßmails) eingehandelt, aber was solls. Ein weiter Vorteil ist das nicht Beschränktsein auf irgendwelche Szenen, will sagen: Fanzines werden eh' nur von Leuten gelesen, die schon in der Sache drinstecken, aber nicht von Außenstehenden. Schreibt man in den entsprechenden Areas (wie ich z.B. in der Hardrock.ger), dann lesen auch alle anderen Leute, die diese Area bestellt haben, mein Geschwätz. Man erreicht also Leute, die man über Fanzines niemals erreichen wurde. Und das ist genial. Ich poste (so nennt man das Verschicken von Artikeln in Netzen) z.B. gerade die Bunkerbriefe vom Karl Nagel. Wie sich vielleicht jemand erinnert, bestand das vorletzte ZAP aus ebendiesen. Also hab' ich kurzerhand den Nagel angemailt. Der hat eine Mailaddresse im Compuserve (wieder ein anderes Netzwerk). Er hat mir dann die ganzen Bunkerbriefe als Mail zugeschickt. Und jetzt veröffentliche ich die Stück für Stück im Fidonet. Die werden dann also von Leuten gelesen, die noch nie ein Zine in der Hand hatten. Ihr könnt euch also ungefähr vorstellen, wie stinghafte Leute auf so ein zynisches Meisterwerk reagieren. Das reicht von totalem Unverständniss über wuste Beschimpfungen bis teilweise sogar Zustimmung und Bemerkungen wie "sowas geniales habe ich im Medium Fido noch nie gelesen".
So, jetzt aber endlich zum Kern (-Core) der Sache: Das Fidonet, was ist das eigentlich? (Aufzucht und Hege...höhö..) So vor ca. 10 Jahren (größenmäßig, weiß auch nicht genau) hat irgendein Ami beschlossen, mehrere Mailboxen zu einem Netz zusammenzuschließen. Dies nannte er dann nach seinem Hund, Fido halt. Und dieses Netz ist gediehen und gewachsen und ist heute sehr sehr groß. Jetzt muß ich erstmal erklären, was eine Mailbox ist: Dies ist nix weiter als ein Computer, der über ein Modem ans Telefon angeschlossen ist. In diese Mailbox kann sich jeder, der auch ein Modem hat, einklinken und kann sich dort Dateien runterziehen oder Mails schreiben oder sich mit anderen Leuten, die auch gerade in der Mailbox eingelogt sind, per Tastatur unterhalten ("Chatten").
Das Fidonet ist besteht also hauptsächlich aus solchen Mailboxen. In Deutschland sind das etliche tausend Mailboxen, in der ganzen Welt dann wohl mehrere Zehntausend. Das Fidonet ist übrigens kein Online-Netz wie das Internet. Das Netz kommt dadurch zustande, das jede einzelne Box zu einer bestimmten Zeit (meistens nachts so um 2 oder 3) die ganzen angesammelten Mails mit anderen Mailboxen über Telefon austauscht. Dazu muß ich noch erwähnen, das das Fidonet hierarchisch (keine Panik!) strukturiert ist. Dies muß so sein, um eine vollständige Verteilung der Mails zu gewährleisten.



Außerdem ist das ganze ein Hobbynetz, was erstaunlich gut funktioniert. Kommerz fällt also weitgehend aus. (MIA sind (waren) übrigens 'ne ziemlich geile Band, sind aber auch nie groß bekannt geworden. Besonders das übergeniale "California Dreamin'"-Cover treibt mir regelmäßig die Tränen in die Augen. Die erste LP - Murder in a foreign place ist ein Meisterwerk des kalifornischen Punks. Aber das nur so nebenbei, weil das hier gerade dröhnt) Wie sieht das ganze jetzt in der Praxis aus?
Angenommen, du hast einen Computer und ein Modem. Mailboxen gibts überall. Man sucht sich also eine Mailbox bei sich in der Nähe, um die Telefonkosten möglichst klein zu halten. Keine Ahnung wie das in der Schweiz ist, aber in Deutschland gibts so 3 Tarife. Aber klar: Je näher die Mailbox, desto weniger Kohle muß man dafür in die Tonne treten.
Es gibt 2 Arten, wie man Mails absetzen kann:
1. Man schreibt die online in der Box. D.h. man wählt sich ein, liest die entsprechenden Areas (dazu später mehr) und beantwortet einzelne Sachen oder postet eigene Ergüsse. Der Nachteil dabei ist, man hängt die ganze Zeit während man schreibt mit dem Telefon in der Box. Das kostet erstens Gebühren und zweitens ist man in der Zeit nicht anrufbar. Deshalb die 2., viel genialere Art und Weise:
2. Man wird Point in der Mailbox. D.h. du laßt den Sysop (das ist der Eigentumer und Betreiber der Mailbox) wissen, Du willst Point werden. Du wirst damit Bestandteil der Mailbox und kriegst deine eigene Addresse. Ich habe z.B. die Addresse 2:2455/112.89. Die 2 steht für Europa. 2455 ist ein lokales Fido-Unternetz, 112 ist die Kennziffer für die Mailbox und die Ziffer hinter dem Punkt (Point) ist meine Kennziffer. D.h. ich bin der 89. Point in dieser Mailbox. Normalerweise hat man eine kleinere Pointnummer, aber ich bin bei 'ner ziemlich großen Mailbox. (Gibts Judge eigentlich noch? Höre gerade "Where it went", geiles Brett) Was ist der Vorteil davon? Ganz einfach: Ich kann alle Mails offline in Ruhe lesen und beantworten. Dazu gibts so Pointprogramme wie Yuppie oder Crosspoint. Die sind alle Shareware und kosten nix (höchstens eine freiwillige Spende) und kann man sich in jeder Mailbox runterziehen. Mit dem Pointprogramm ruft man in regelmäßigen (oder auch nicht, wie man Bock hat) Abständen bei seiner Box an und kriegt dann alle neuen Mails der Areas, die man bestellt hat, gepackt und in einem Rutsch auf die Festplatte kopiert. Gleichzeitig werden die von mir selbst geschriebenen Sachen zur Mailbox rübergeschoben. Danach legt das Modem auf. Die ganze Aktion dauert so höchstens 5 Minuten und ist dementsprechend billig. Jetzt sind die ganzen Mails auf der Platte und man kann die lesen und beantworten wann man will. Point zu werden ist also unbedingtes Muß. Je nach Mailbox kostet das garnix oder 5 oder 10 Ocken im Monat. So in der Größenordnung.
Jetzt mal ein paar Worte zu den schon erwähnten Areas: Das sind sone Art Diskussionsforen mit jeweils eigenen Themen. Das reicht von Modelleisenbahnen über jede Menge Computerareas bis zu Antifa und Musik. Bei mir in der Box werden beispielsweise ca. 600 verschiedene Areas angeboten. Von denen muß man sich halt die aussuchen, die einen interessieren und die dann abonnieren. D.h. du kriegst bei jedem Pollen (Anrufen bei der Box) auch nur die Sachen, die dich interessieren.
Ich schreibe vor allem in der Hardrock.Ger. (Ger für deutsch) und zwar aus dem einfachen Grund, weil es keine Punk/HC-Area gibt. Die könnte man natürlich ohne weiteres selbst gründen, aber wie ich am Anfang schon gesagt habe, würde das alles aufsplittern und sich wieder nur in der eigenen Szene bewegen, was ja irgendwo langweilig wäre.

FIDOCORE - Fortsetzung

(Schluss-Wort enfällt aus Platz-Mangel..., sorry!)

Bis näxtes Mal!!!!

Aber inzwischen sind in der Hardrock.ger auch genug Punk/HC-Interessierte dabei. Damit ihr euch vorstellen könnt, was da so abgeht: Pro Tag kommen da so zwischen 60-150 Mails. Natürlich mit steigender Tendenz, weil die Modems immer billiger werden. Wenn man mal davon ausgeht, das in der Hardrock.ger ca. 100 Leute regelmäßig schreiben und ein Vielfaches einfach nur mitliest kommt man wohl auf die Zahl von mind. 1000, die die Mails lesen. Also schon die Auflage eines kleineren Fanzines. Und das gute: Jeder kann das geschriebene sofort kommentieren. Manchmal erfährt man auch geile Sachen. So hab' ich einmal 'ne Mail gelesen, wo einer die Konzerte in seinem lokalen JUZ (Hallo Hilmar!) angkündigt hat. An dem Tach, wo ich das gelesen hab, haben dann die Boxhamsters gespielt und da bin ich dann auch gleich hin, war auch nur 100km weg. Die Laufzeiten sind relativ kurz, d.h. bis die geschriebene Mail jeder lesen kann, vergehen so 1-3 Tage. Die Alternative zu den Mails in den Areas sind übrigens die Netmails. Das sind Mails, die an einen Empfänger addressiert sind und auch nur von dem gelesen werden, theoretisch. Praktisch können siese Netmails von jedem Sysop gelesen werden, über deren Computer die Mails geroutet (geschickt) werden und das können gut 20 sein. Um das zu verhindern, gibts Verschlüsselungsprogramme wie PGP. Dies ist unknackbar und die Mail kann nur vom Empfänger gelesen werden, der vorher einen entsprechenden Schlüssel gekriegt hat. Das PGP ist tatsächlich so gut, das es unters amerikanische Waffengesetz fällt und der Autor hat deswegen schon Ärger gekriegt. Die Geheimdienste in den USA hängen natürlich auch im Internet drin und schieben dann natürlich einen Hals, wenn sie Mails nicht mehr entschlüsseln können.

Mal sone Idee für alle Fanzine-Macher: Ihr habt doch sowieso alle 'nen Computer, wo ihr euren Kram drauf schreibt. Besorgt euch ein Modem, gründet eine Fanzine.Ger und schon habt ihr ein überregionales Forum, wo ihr euch austauschen könnt. Schneller und billiger. Das ewige Rennen zum Briefkasten fällt aus. Porto braucht ihr auch keins mehr löhnen. Ist doch 'ne gute Sache! Das einzig komplizierte an der Sache ist die Technik. Das ganze Rumkonfigurieren am Modem und dem Pointprogramm ist nicht so einfach. Aber jeder kennt doch irgendwie jemand, der sich mit Computern auskennt, also gar kein Problem. Ich selbst verbringe zwar auch viel Zeit vor der Kiste, hab' aber im Prinzip auch keine Ahnung, was in den Eingeweiden so vor sich geht. Ist mir auch völlig egal, solang' das Teil läuft. Und wenns nicht geht ruf' ich einen Kumpel an und der bringts dann schon wieder zum laufen. So, das wars eigentlich von meiner Seite, falls sich jemand bemüßigt fühlt, mir was Mailmäßiges zu schreiben, der kann das tun und zwar an folgende Addressen:

Fido: 2:2455/112.89
Internet:
becko000@goofy.zdv.uni-mainz.de

Leute, haut rein, ihr wißt was zu tun ist.
So long, Oli

IMPRESSUM

Redaktions-Adresse:

PRAWDA
Scholastikastr.24
9400 Rorschach
Schweiz
Tel. & Fax: 071 / 42 84 23

Redaktions-Schluss Nr.10:

15.Oktober 1995

Verantwortlich I.S.D.P.:

Peter Bader

Mitarbeit an dieser Nr.:

Petar Dakovic, Oli Becker, Kili Schmid, Matthias Pfau

Layout & Gesamtherstellung:

Peter Bader

Tipp-Sklave:

Peter

Erscheinungsweise:

3-monatlich / 4x im Jahr

Anzeigen-Preise:

Viertel Seite, A7 = 10.00Fr.
Halbe Seite, A6 = 20.00Fr.
Ganze Seite, A5 = 40.00Fr.

Anzeigen-Abo auf Anfrage!
(Wir behalten uns ausdrucklich das Recht vor, gewisse Anzeigen abzulehnen!!!)

Die PRAWDA kann über den PRAWDA-VERTRIEB sowie über SACRO EGOISMO bezogen werden! Oder per...

...Abonnement:

4 Ausgaben für 8Fr. /10DM/ 60ös
8 Ausgaben für 14Fr./18DM/110ös
Brief o. Post-Check-Konto
90-64834-2
(Ausland: Pga ST.GALLEN)

Mitarbeit ist erwünscht und jederzeit herzlich willkommen! Schickt uns News, Artikel, Photos, Interviews, etc ! Nachdruck mit Quellen- Angabe ist strengstens gestattet!

NEXT STEP UP - Intent to kill 7"EP

Hinterliessen bei mir schon mit ihrer LP einen sehr, sehr guten Eindruck. Diese neue 4-Song-7" stellt diese LP aber nochmal um Langen in den Schatten! Genial moshig-aggressiver "NYHC" (die Band kommt eigentlich aus Baltimore, klingt aber wie eine Ausgeburt aus dem tiefsten Manhatten), wunderbar böse und technisch versiert, und als Krönung dieser dumpfe, schwer SHEER TERROR-ähnliche Gesang! Klingt im Endeffekt wie eine Kreuzung aus alten BIOHAZARD und eben SHEER TERROR. Bloss fällt nie ein "Mothafucka" oder "Brooklyn, ey, mothafuckin Bruuuuuklyn, maaaan!", und das fällt natürlich sehr positiv ins Gewicht. Meist sehr schleppend, teilweise aber fein den Knuppel aus dem Sack holend! Nicht nur für SHEER TERROR-Freaks schwer zu empfehlen

GAIN GROUND, USA -Peter-

PROFOUND EFFECT - Lashing out CD

Extrem metallischer Gesang, dazu völlig MTV-kompatibler Metal-HardCore. Soll das neue, grosse NYHC-Ding werden. Und so klingt es dann eben auch; sehr vorhersehbare Song-Strukturen, keine Spur nachvollziehbarer Aggression, und einfach irgendwie diese widerwärtige Metal-Atmosphäre. Bei schnellen Parts nur nie voll Schub geben mit der Gitarre, sondern, Trash-Metal typisch, die Gitarre lieber zerstuckelt spielen. Langweilig ist ganz und gar nicht mein Ding, aber das Zeug zum nächsten grossen "MTV-Headbangers Ball-Hype" hat die Band ganz sicher, bloss , ob das ein Qualitätsmerkmal ist..? Übrigens setzen sich PROFOUND EFFECT aus Leuten von YUPPICIDE, SFA, DIE 116 und WARZONE zusammen, das gibt mir dann doch tatsächlich zu denken. Soll das die Zukunft des NYHC sein?! Ich hoffe nicht..

LOST & FOUND, BRD -Peter-

RESOLUTION-Seattle Brotherhood CD

RESOLUTION sind, waren, und werden immer Gott bleiben... Die Band aus Seattle ist eigentlich nichts anderes, als die Band BROTHERHOOD mit anderem Namen. Und wer BROTHERHOOD kennt, der kann sich bestimmt in etwa vorstellen, was ihn bei RESOLUTION so erwarten dürfte. Absolut genialer Knuppel-SxE-HC eben, und obwohl nicht neu oder gar innovativ, man erkennt bei jedem Ton, dass das eben RESOLUTION und nicht einfach irgendeine SxE-Band ist! Unbändige Kraft, gepaart mit total genialen Refrains und Choren ("I seek..."!!!!). Auf "Seattle Brotherhood" gibt es die komplette Discographie der Band, sprich die damals auf 500 Copies limitierte 10" (SCORCH Rec.), sowie die ebenfalls längst ausverkaufte Split-7" mit UNDERTOW (OVERKILL Rec.). Ich habe übrigens beide, hähähä..., die kultige 10" und die Split-7", jaja..., protz, prahl! Wer aber nicht zu den glücklichen Besitzern dieser beiden Juwelen gehört muss ja nun nicht mehr weiter traurig sein, immerhin gibt es die beiden Sachen jetzt erstmals zusammen (und leider "nur noch") auf CD.

Killer!

LOST & FOUND, BRD -Peter-

SOCIAL JUSTICE - Unity is strenght CD

Die Wiederveröffentlichung der einzigen LP der ehemaligen kalifornischen SxE-Band. Nerven jetzt als DOWNSET herum und verleugnen dabei ihre Vergangenheit, obwohl die nunmal uneeendlich besser und inspirierter war... Erschienen ist das Album 1989 erstmals auf dem MYSTIC-Sublabel "Safe-side Records", und wurde aufgenommen in den EPITAPH-Homestudios. Melodiöser Knuppel-SxE-HC mit jugendlichem Charme, insgesamt 12 Songs. Wer DOWNSET ernsthaft gut findet, sollte sich echt mal anhören was die Jungs vor mittlerweile 6 Jahren so rausgebracht haben, also wenn euch da nicht glatt die Tränen kommen...

LOST & FOUND, BRD -Peter

STATE OF FEAR - 7"

DISRUPT sind tot, es lebe STATE OF FEAR! Jay, seines Zeichens ehemaliges DISRUPT-Gehirn und genialer Sänger, hatte DISRUPT ja mit der Begründung aufgelöst, "er sei inzwischen der einzige in der Band, der wirklich noch an die DISRUPT-Texte glaube und auch so lebe". Verständlich, dass ihm da die Lust vergangen ist, weiter bei DISRUPT rumzubrullen. Aber keine Zeit, DISRUPT lange nachzutrauern, denn mit STATE OF FEAR hat Jay eine neue Band ins Leben gerufen, welche weiterhin dem genialen DISRUPT-Sound und den engagierten Texten huldigt. Und anscheinend hat er ja jetzt auch wieder Leute gefunden, welche hinter den Texten stehen. 7 Songs werden uns auf dieser ersten 7" vor den Latz geknallt, und die halten das, was man sich bei einem Menschen wie Jay eben verspricht, kompromisslos-harter und knuppelig-wütender DISRUPT-like Hardcore! Mehr davon!

REITERATE Rec., USA -Peter-

SOCIAL DISORDER - Goin` the distance CD

Hatten ja vor zig- Jahren mal `ne 7" auf BODONSKI-Records draussen. Damals wurde allerdings eher die anno dazumal sehr angesagte HC-Funk-Metal-Schiene gefahren, nicht schlecht zwar, aber doch relativ fad und einfach kopierend. Jau, und nach einer laaangen Ruhepause nun also die erste CD der New Yorker-Kapelle, 10 Songs sind drauf, und dass der HC-Metal-Funk endgültig das Zeitliche gesegnet hat, haben auch SOCIAL DISORDER mitbekommen. Zum Glück, denn was sie mittlerweile zu bieten haben, ist schlicht und ergreifend weeeesentlich besser als auf besagter 7". Nun gut, es ist nicht neu (verlangt das jemand?!), aber dafür voller Kraft und Power. Immer noch sehr metallisch, vielleicht sogar noch metallischer (vorallem vom Gesang her), aber einfach herzerfrischend kraftvoll. So hätten die CRO-MAGS auf ihren letzten Scheiben geklungen wenn sie nicht einfach alt und schlecht geworden wären. Aber auch Vergleiche mit LEEWAY drängen sich stark auf; metallisch, crossover-nd, irgendwie melodiös und trotzdem hart. Kurzum; wer LEEWAY mag der mag garantiert auch SOCIAL DISORDER. Gut!

LOST & FOUND, BRD -Peter-

SEPTIC DEATH - Burial Do7"EP

Erschien vor gut 4 Jahren schonmal, als Bootleg in 500-er Auflage. Jetzt nachgepresst, wieder als Bootleg und wieder nur häppchenweise, sprich auf 500 Copies limitiert. Da will`s wohl jemand spannend machen. Anyway, "Burial" ist und bleibt für mich DER Bootleg schlechthin, denn in Punkto Aufmachung und Artwork konnten sich da sogar einige offizielle Platten eine Scheibe abschneiden! Alles voll von genialen PUSHEAD-Zeichnungen, der ja bekanntlich der Sänger war bei SEPTIC DEATH, und der später "Karriere" als Zeichner von Bands wie METALLICA machte. Die Musik von SEPTIC DEATH ist und bleibt einfach zeitlos; 1984 aufgenommen, und kommt so brutal und alles erschütternd wie eh und je! Die Doppel-7" enthält einerseits Studio-Aufnahmen, welche auf brachiale Art und Weise veranschaulichen, warum SEPTIC DEATH auch heute noch Kult-Status besitzen, und andrerseits Live-Aufnahmen von ebenfalls 1984, welche recht harsche Qualität besitzen und wohl nur Sammler und Freaks gross begeistern können. Alles in allem aber dennoch eine Killer-Scheibe, welche SEPTIC DEATH-Freaks, und solche die es noch werden wollen, einfach besitzen sollten!

Keine Adresse. -Peter-

UNDERTOW - Edge of Quarrel CD

Alte Demo-Tapes, sowie einige Compilation-Tracks bietet das neuste Werk der seit 1990 existenten HC-Truppe aus Seattle. Insgesamt 11 Songs, alle voll von der treibenden Kraft, welche SxE-HC einfach nunmal hat. Erinnert mich musikalisch sehr an STRAIN, denn UNDERTOW wechseln, genau wie ihre kanadischen Kollegen, häufig die Tempos und Rhythmen, so dass die einzelnen Songs eine grosse Spannung erzeugen. So richtig geknuppelt wird ab und zu natürlich auch mal, aber vorwiegend ist doch die alte MoshCore-Schule angesagt. Kommt übrigens kerniger und härter als die aktuelle "At both Ends"-Scheibe, somit kein grosses Wunder, wenn ich persönlich "Edge of Quarrel" als bis dato beste UNDERTOW-Veröffentlichung ansehe.

LOST & FOUND, BRD -Peter-

UNIT PRIDE - Can`t kill a dream MCD

UNIT PRIDE sind die vielleicht unterbewerteste Straight-Edge-Kappelle überhaupt. Ich suche heute noch nach der einzigen 7", die die Band aus San Francisco so ca. 1987 rausgebracht hat. Vergeblich. Jetzt gibt`s das Teil zwar rereleased, aber eben nur als MiniCD, und das ist einfach nicht das, wonach mir als altern 7"-Fetischisten das Herz lacht. Aber besser als nix. UNIT PRIDE nannte man nicht zu Unrecht "die Westcoast-Varainte von YOUTH OF TODAY", brachialer old-school-Poooower-SxE-HC in Perfektion! Mehr gibt`s dazu nicht zu sagen. Wer Bands wie WIDE AWAKE, YOT, NO FOR AN ANSWER und Konsorten mag, der wird UNIT PRIDE vergöttern. Selten geil aggressive Band und mancher würde wohl sogar "Kult" sagen...!

LOST & FOUND, BRD -Peter-